# Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS · Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

MANNHEIM²

Metropolregion Rhein-Neckar

34. Jahrgang · 12. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 6. November 2009


## Sandhofer Idee macht Schule in der ganzen Stadt

### „Lange Nacht der Kunst und Genüsse“ in elf Stadtteilen / Rote Teppiche zeigen den Weg

**NECKARAU.** Am Samstag, 7. November, von 18 bis 24 Uhr, wird mit der fünften „Langen Nacht der Kunst und Genüsse“ das kulturelle Highlight des Jahres nicht nur im „Geburtsort“ Sandhofen, sondern in mittlerweile elf Mannheimer Stadtteilen und Vororten mit rund 200 Teilnehmern zeitgleich stattfinden. Nach Schönau, Gartenstadt und Waldhof, Feudenheim, Wallstadt, Neckarau und Seckenheim, die im letzten Jahr an der „Langen Nacht“ teilnahmen, steigen in diesem Jahr auch noch Käfertal, Schwetzingerstadt/Oststadt und Rheinau mit ein.

Damit rückt der große Traum der Ideengeber Gerhard Engländer, Vorsitzender des Gewerbevereins Sandhofen, und der Sandhofer Geschäftsfrau Daniela Fenzel, dass einmal alle Mannheimer Stadtteile sich an einer gemeinsamen Veranstaltung beteiligen, ein Stückchen näher. Die Schirmherrschaft für die „Lange Nacht der Kunst und Genüsse“ hat kein Geringerer als Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz übernommen. Unterstützung erfährt die Veranstaltung in diesem Jahr vom Kulturamt und vom Fachbereich für Wirtschafts- und Strukturförderung der Stadt Mannheim, von der Mannheimer Wohnungsbaugesellschaft GBG und Schmid Otreba Seitz Medien, dem Verlag der Stadtteilzeitungen Nord-Nachrichten, Neckarau-Almenhof-Nachrichten und Seckenheim-Rheinau-Nachrichten.

Schon die Eröffnung der „Nacht der Nächte“ in der ansprechend gestalteten historischen Remise des Neckarauer Rathausensembles, Rathausstraße 1, verspricht Genüsse für Geist und Sinne. Nach der Begrüßung durch den „Hausherrn“ Helmut Wetzel wird Bürgerdienstleiterin Patricia Popp bei Sekt und Brezeln die Veranstaltung offiziell eröffnen, bevor GDS-Vorsitzender Günter Stegmüller die Gäste auf das Event einstimmt und zur nächtlichen Tour zu den teilnehmenden Betrieben einlädt. Nach dem Startschuss zur „Langen Nacht der Kunst und Genüsse“, der in allen Stadtteilen unterschiedlich gestaltet wird, ist der Weg frei für einen interessanten und viel versprechenden Abend, der Kunstinteressierten oder auch Neugierigen die Möglichkeit bietet, sich an den Standorten mit den unterschiedlichsten Kunstformen wie Musikdarbietungen, Bilderausstellungen, Skulpturen, Mundart, Lesungen, edlen Weinen oder auch kulinarischen Spezialitäten auseinander zu setzen. Dabei steht für die teilnehmenden Gewerbetreibenden nicht der Verkauf im Vordergrund, sondern das Gespräch mit den Besuchern und natürlich die vielfältige Erfahrung mit der Kunst und den Genüssen. Mit dieser gemeinsamen Aktion möchten die Selbstständigen in den Mannheimer Stadtteilen auf sich aufmerksam machen und den Menschen beweisen, dass Mannheim nicht nur auf dem Papier die „Stadt der Stadtteile“ ist.

Damit alle Bürger, Besucher und Gäste der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse“ die Unverwechselbarkeit der Veranstaltungslokalitäten schon von außen erkennen können, werden alle Teilnehmer mit einem roten Teppich vor der Tür, zwei Zierbäumen und hellen Lichtstrahlern auf sich und ihr besonderes Event aufmerksam machen. *red/cm*

**Ausführliche Informationen zu allen Teilnehmern in unserer großen Sonderbeilage und unter www.stadtteil-portal.de.**

## INHALT


**Seite 3**
Jugendtreff Neckarau präsentiert sich als vorbildliche Einrichtung

**Seite 4**
40 Jahre mit viel Profil im glühenden Niederfeld

**Seite 5**
Sport, Show und Super Stimmung

**Seite 9**
Mit Lothar Mark im Gespräch

**Seite 11**
Menschenwürde als Maßstab allen Handelns

**Seite 12**
Termine


**Stadtteil-Portal.de**

Jagdlich-geselliges und gesellschaftliches Ereignis im Waldpark

Ein halbes Jahrhundert im Dienste der Nächstenliebe

## Gesundheitswoche auch im siebenten Jahr ein Renner

### Vielfalt des Angebots zog zahlreiche Besucher an

**NECKARAU.** Die Gesundheitswoche, die seit 2003 von der GDS in Zusammenarbeit mit der NAN veranstaltet wird, war auch in diesem Jahr ein Erfolg. Damit wurde das vor fünf Jahren optimierte Konzept der Organisatoren voll bestätigt: Vorträge mit breiter Themenvielfalt an jedem der fünf Abende im stilvollen Ambiente des Veranstaltungszentrums Steubenhof Hotel, dazu Informationen und Aktionen an Ständen im Hotelfoyer und in den Räumlichkeiten von teilnehmenden Betrieben und vor allem viele interessierte Besucher ließen keinen Zweifel, dass die Veranstaltung sich im siebenten Jahr ihres Bestehens als Highlight unter den repräsentativen GDS-Veranstaltungen etabliert hat. Wesentlich dazu beigetragen hat NAN-Anzeigenberaterin Karin Weidner, die als Hauptorganisatorin zusammen mit Carola D'Mexis die Veranstaltung bis ins Detail plante, Termine koordinierte und die Teilnehmer betreute.Im Vergleich zum Vorjahr wurde die Zahl der Vorträge auf 20 hochkarätige Referate abgespeckt, so dass jeden Abend vier Vorträge, jeweils zwei parallel,, zur Auswahl standen. Dazwischen blieb genug Zeit, zu Begegnung, Austausch oder Information im Foyer.

*Fortsetzung auf Seite 2*

*Die GDS-Vorstandsmitglieder Matthias Schmitt (M.) und Bernd Schwinn (l.) eröffneten mit Hoteldirektor Leandros Kalogerakis die Gesundheitswoche 2009* *Foto: Meixner*

## Cross'n'Groove im Advent

### Adventskonzert mit Clemens Bittlinger und Freunden

**NECKARAU.** Den Freunden der Konzertreihe Cross'n'Groove wird am 1. Advent ein besonderes Musikerlebnis geboten: am 29.11., 18 Uhr (Einlass 17 Uhr) ist in der Matthäuskirche unter dem Motto „Bilder der Weihnacht“ der Liedermacher und Pfarrer Clemens Bittlinger mit einem besonderen Konzert zu Gast. Engel, der Weihnachtsmann, Maria und Josef und die drei Weisen begegnen uns in vielen Geschichten der Weihnachtszeit. Bittlinger hat diese Bilder zusammen mit Keyboarder David Plüss zu einem spannenden und aktuellen Gesamtkonzept verwoben. Neben Plüss und dem Percussionisten Helmut Kandert konnte Bittlinger noch zwei weitere Künstler gewinnen, die Sängerin Lara Hermann und den französischen Multiinstrumentalisten Jean-Pierre Rudolph, der durch sein ausgefeiltes Violinen- und Mandolinenspiel begeistert. Karten zu 17 € an der Abendkasse, 15 € im Vorverkauf an allen bekannten Vorverkaufsstellen/ www.ticketonline.de/01805-4470 (zgl. Vorverkaufsgebühr), im Pfarramt Matthäuskirche, Rheingoldstr. 32, bei Schreibwaren Geiß, Schulstr. 11, oder unter http://matthaeus-kirche.net/crossandgroove. *pm/red*


Best Western PREMIER Steubenhof Hotel

Tel. 06 21/8 19 10-0,
Fax 06 21/8 19 10-181
Steubenstraße 66
68199 Mannheim
info@steubenhof.bestwestern.de
www.steubenhof.de

**EINLADUNG**

GEHEN SIE MIT DER GANZEN FAMILIE AUF INTERESSANTE ENTDECKUNGSREISE ...

Samstag, 28. November, 11–18 Uhr
Sonntag, 29. November, 10–18 Uhr

*Wir freuen uns schon auf Sie!*

LASSEN SIE SICH AUF WEIHNACHTEN EINSTIMMEN... AUF UNSEREM KÜNSTLERMARKT IM HOTEL

- Renommierte Aussteller präsentieren Geschenkideen „von kreativ bis edel“.
- Adventsleckereien & Glühwein
- Köstliche Weihnachtsgerichte im Restaurant
- Kaffee & Kuchen im Wintergarten
- Tombola mit attraktiven Preisen
- Besinnliche Weihnachtsmusik
- KINDER: Spielen und Basteln nach Herzenslust

WEIHNACHTEN KULINARISCH VOM FEINSTEN FEIERN

25. Dezember:
12.00 –14.30 Uhr
Festliches Weihnachtsbuffet inklusive einem Glas Prosecco und Kaffee € 36,– p.P.

26. Dezember:
12.00 –14.30 Uhr
Köstliche Weihnachtsmenüs und à la carte-Kreationen

KRÖNENDER ABSCHLUSS ZU SILVESTER

Einlass 18.30 Uhr,
Exklusives 7 Gänge-Dinner inklusive Begrüßungscocktail € 75 p.P.

9–15 Uhr, Katerfrühstücksbrunch inklusive Saft, Kaffee, Tee € 22,50 p.P.

Reservieren Sie rechtzeitig Ihren Tisch!

IHR NEUES BAD
FESTPREIS+ FIXTERMIN
Ellerstadter Straße 5
68 219 Mannheim
Fon: (0621) 31 27 10
Fax: (0621) 31 44 63
günther

Miele
IMMER BESSER
autorisierter Kundendienst und Verkauf
VERSBACH
Almenhof, August-Bebel-Straße 58
Tel. 81 51 41, Fax 81 37 77
www.versbach.com

Verkaufe
4 Fulda Sommerreifen auf Alufelgen,
185/60 R14 (z. B. für Golf III), VHB 250 Euro,
Telefon:
01 60/92 20 66 55.

wellness & kosmetik
auszeit
Wellness, Kosmetik und Fachfußpflege
Luisenstr. 78, Neckarau
Tel.: 0621 / 86 03 65 3
www.auszeitkosmetik.de

Immobilien GmbH der VR Bank Rhein-Neckar eG

Für unsere Kunden suchen wir Ein-, Zwei-, Drei- und Mehr-Familienhäuser.
Ihr Ansprechpartner: Frowin Gans
☎ 0621 1282-11333 / www.Immo-RN.de
Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
ivd

Neueröffnung
Privatpraxis
Dr. med. Dieter Schöffel
Praxis für Rheumatologie und spezielle Schmerztherapie
Osteologie (DVO), Akupunktur, Sportmedizin
Dr. Dieter Schöffel • Kaiserring 36 • 68161 Mannheim
Tel. (0621) 39 74 56 82 • Sprechzeiten nach Vereinbarung

Faszination Homöopathie.
Aus Liebe zum Leben.
Mit Homöopathie gesund durch den Winter
Karen Feucht, Fachreferentin für Homöopathie
Donnerstag, 19. November 2009
Beginn 18.30 Uhr
Eintritt frei
MaienForum
Marien-Apotheke
Am Markt 3
68199 Mannheim-Neckarau
Lernen Sie die Grundprinzipien der Homöopathie kennen und erfahren Sie die Anwendungsmöglichkeiten homöopathischer Arzneimittel in der Selbstbehandlung!
Veranstalter:
Apotheke Wolfgang Müller
Marien-Apotheke
Am Markt 3
68199 Mannheim-Neckarau
Informationen unter Tel. 06 21/84 48 48
Mit freundlicher Unterstützung: Deutsche Homöopathie-Union · Postfach 41 02 80 · 76202 Karlsruhe www.DHU.de

Innenputz, Außenputz, Vollwärmeschutz, Fassadenanstriche, Sanierputze, Beton-Reparaturarbeiten, Gerüstbau.
Franz Sommer jr.
Gipser- und Stukkateurgeschäft
Tel. 0621/87 24 25, Fax 87 24 28, www.sommer-franz-jr.de

DAS GESUNDHEITSHAUS
FUCHS+MÖLLER
- Sanitätshaus
- Orthopädietechnik
- Orthopädieschuhtechnik
- Rehatechnik
- Homecare

Wir tun mehr, wenn es um Ihre Gesundheit geht.
Floßwörthstr. 3-9
68199 Mannheim
Telefon 06 21/12 47 05 - 0
Telefax 06 21/12 47 05 - 21
E 2, 4-5
68159 Mannheim
Telefon 06 21/83 59 88 - 10
Telefax 06 21/83 59 88 - 13
Hasenackerstraße 13-17
68163 Mannheim
Telefon 06 21/83 59 88 - 0
Telefax 06 21/83 59 88 - 99
E-Mail
f-m@fumoc.de
Internet
www.dasgesundheitshaus.de
www.fuchsundmoeller.de

# Gesundheitswoche ein Renner

Fortsetzung von Seite 1

In Vertretung des erkrankten GDS-Vorsitzenden Günter Stegmüller begrüßte dessen Stellvertreter Matthias Schmitt zur Eröffnung viele Gäste, unter ihnen den GDS-Ehrenvorsitzenden Günter Herbert, MVV-Vorstand i.R. Klaus Curth, Altstadtrat Helmut Wetzel, und dankte außer den Organisatorinnen der Gesundheitswoche besonders dem Hausherrn, Hoteldirektor Leandros Kalogerakis, der nicht nur die ansprechenden Räumlichkeiten zur Verfügung stelle, sondern sich mit seinem Team auch inhaltlich im Programm einbringe. Kalogerakis seinerseits begrüßte die Gäste und freute sich, die Gesundheitswoche bereits zum fünften Mal mit einer großen Vielfalt in seinem Haus zu präsentieren. Er stellte das 2002 eröffnete Hotel kurz vor und wies auf eine eigens für diese Veranstaltung kreierte, leckere Gesundheits-Speisekarte sowie auf die von seinem Chefkoch gestaltete Abschlussveranstaltung „Live Cooking“ hin, bevor sich die Eröffnungsgäste bei Sekt und feinen Snacks einen ersten Überblick über das Angebot verschafften und anschließend die ersten Vorträge besuchten.

Im Foyer empfingen zwar zahlenmäßig weniger, aber nicht weniger informative Infostände als im vergangenen Jahr die Besucher: Anthroposophischer Pflegedienst Sophia, Fuchs + Möller mit Infos zur Sanitär-, Orthopädie- und Reha-Technik sowie Osteoporose, AOK Neckarau mit vielen Infos und einem Smart voller Luftballone, deren Zahl zu schätzen war, Dr. med. Heidi Daniel mit Mammographie-Screening, Krankengymnastin Beate Euler mit Infos zur Feldenkrais-Methode sowie an einem Tag der Schwimmverein Mannheim. Sie alle boten Gelegenheit zum Ausprobieren, zu Gesprächen und detaillierten Informationen. *cm*

*Den Eröffnungsgästen schmecken Sekt und Snacks. Fotos: Meixner*

*Viele interessierte Zuhörer kamen zu den Vorträgen*

*Ansprechende Stände waren Blickfang im Hotelfoyer.*

# St. Jakobus in Neckarau mehrere Monate geschlossen

**NECKARAU.** Der St. Jakobuskirche in Neckarau stehen ab Herbst umfangreiche Renovierungen ins Haus. Die Arbeiten umfassen unter anderem Heizung, Elektronik und Beleuchtung. Außerdem bekommt die Kirche einen neuen Altar.

Während der Baumaßnahmen muss die Kirche vorübergehend für Besucher geschlossen werden. Daher können auch Gottesdienste in dieser Zeit nicht stattfinden.

Dank des freundschaftlichen Verhältnisses zur benachbarten evangelischen Matthäuspfarrei seit vielen Jahren können seit Mitte Oktober die katholischen Gottesdienste in der Matthäuskirche stattfinden. Allerdings muss die Sonntagsmesse wegen Terminüberschneidungen von bisher 10 Uhr auf 11 Uhr verlegt werden.

Die Baumaßnahme in St. Jakobus ist Teil des Kirchensanierungs-Pakets im Vorfeld des 98. Deutschen Katholikentages im Jahr 2012. Das Freiburger Ordinariat hat für die gesamten Maßnahmen in Neckarau rund 1,3 Millionen Euro bewilligt. Die Arbeiten werden voraussichtlich mehrere Monate andauern, doch spätestens 2010 soll das Gotteshaus in neuem Glanz erstrahlen, wenn die St. Jakobusgemeinde als Ganzes ihr 250-jähriges Bestehen feiert, nachdem die Pfarrkirche bereits im Sommer 2007 ihren 100. Geburtstag beging.

*pm/red*

*Die Kirche St. Jakobus wird umfassend renoviert. Foto: zg*

## EDITORIAL

### Über den Kirchturm hinaus gedacht

Diese Woche feiern wir die 5. Lange Nacht der Kunst und Genüsse in Mannheim. Was einmal relativ klein im Norden Mannheims in Sandhofen anfing, strahlt dieses Jahr über elf Vororte und Stadtteile Mannheims aus. Über 200 Teilnehmer öffnen in der dunklen Jahreszeit am kommenden Samstag hell erleuchtet ihre Türen von 18 bis 24 Uhr. Die Lange Nacht der Kunst und Genüsse ist bisher beispiellos in Mannheim und nach Aussage des Wirtschaftsförderes Dr. Wolfgang Miodek nahezu einzigartig in der Republik.

Was die Gewerbevereine und ihre Mitgliedsbetriebe an diesem Abend auf die Beine stellen, ist schon aller Ehren wert. Über die Ortsgrenzen hinaus gedacht, verbinden sich Mannheimer Vororte und Stadtteile zu einem großen „Gesamtkunstwerk“. Nicht Zögern und Zaudern der Mitgliedsbetriebe ist in dieser – außer Zweifel – schwierigen wirtschaftlichen Zeit angesagt, nein ein klares, helles und kraftvolles „Ja“ ist dieser Zusammenschluss der Geschäfte.

Großer Dank gebührt dem Organisator der Langen Nacht, dem Sandhofer Gewerbevereinsvorsitzenden Gerhard Engländer, der unermüdlich für die Nacht der Kunst und Genüsse im Einsatz ist und dem es zu verdanken ist, das dieses Jahr drei weitere Bezirke mitmachen. Im übrigen denkt er schon an 2010, dass dann auch die noch fehlenden Stadtteile Friedrichsfeld, Neuostheim/Neuhermsheim und Lindenhof teilnehmen.

Uns als Verlagsgemeinschaft freut es, dass wir mit den Plakaten, Flyern und der Sonderbeilage in dieser Zeitung ebenfalls unseren Beitrag zum hoffentlich guten Gelingen der Langen Nacht leisten konnten.

*Ihr Holger Schmid*
*Verleger*

## KOMPAKT

### Konzert der Bläserphilharmonie Rhein-Neckar

**MANNHEIM.** Die Bläserphilharmonie Rhein-Neckar (BPRN) ist ein innovatives Projektorchester für alle jungen und junggebliebenen ambitionierten Laienmusiker. Neben klassischen Werken der sinfonischen Bläsermusik gehören auch interessante Filmmusik-, Musical- und Big-Band-Arrangements zum Repertoire. Unterstützt von MVV, John Deere und vielen Sparkassen der Metropolregion engagiert sich die BPRN mit ihren Konzerten für Instrumentalunterricht für sozial benachteiligte Talente.

Am Samstag, 14. November, 19 Uhr, spielt das Orchester im John Deere Forum Mannheim. Karten sind im Vorverkauf für 12 Euro, ermäßigt 7 Euro (Abendkasse zzgl. 3 Euro) am Tor 2 der John Deere Werke Mannheim, Lindenhofstraße, Mo-Fr 5-19 Uhr und im John Deere Forum-Shop, John Deere Straße 70, Mo-Fr 11-19 Uhr, So 11-17 Uhr erhältlich. *pm*

**Weitere Informationen unter www.Blaeserphilharmonie-Rhein-Neckar.de**

## GDS-AUFKLEBER-AKTION

**„Neckarau hat, was alle suchen“ – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 € abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist.**

**Herzlichen Glückwunsch!**

NECKARAU HAT WAS ALLE SUCHEN

# Jugendtreff Neckarau präsentiert sich als vorbildliche Einrichtung

## Jahreshauptversammlung des Fördervereins mit glänzender Bilanz

**NECKARAU.** Bei der jüngsten turnusgemäßen Mitgliederversammlung des Fördervereins Jugendtreff hatte Vorstandssprecher Rudi Strunk in den Räumen des Treff den Mitgliedern überwiegend positive Nachrichten zu übermitteln.

Stolz sei man, dass die Öffnung des Treff um weitere 3 Wochenstunden auf insgesamt 9 Wochenstunden erhöht werden konnte, die der Förderverein aus Eigenmitteln finanziert. An den Freitagen ist jeweils von 14 bis 17 Uhr und von 18 bis 21 Uhr geöffnet, das Sonntagscafé wie bisher von 16 bis 19 Uhr. Damit ist der Jugendtreff an 29 Stunden in der Woche geöffnet und liegt an erster Stelle aller vergleichbaren Einrichtungen in Mannheim, erklärte Strunk und dankte den Honorarkräften Denise Kast und Nadine Kast, welche die Betreuung freitags übernehmen, sowie Nadine Schantz, die bis Ende Juli 2009 tätig war. Für die Sonntagsöffnung zeichnet Hagen Grundmann verantwortlich.

Dieses Engagement des Fördervereins ermöglichte die Kooperation mit der Schillerschule zum Schuljahrbeginn 2008/09 als Pilotprojekt, das seither erfolgreich realisiert wird: die beiden hauptamtlichen Mitarbeiter des Treffs, Thorsten Klee und Secim Yüzüak, betreuen an zwei Tagen der Woche das Schülercafé der Schule; die fehlenden Stunden im Treff können gut kompensiert werden..

Als Projekt für das Schuljahr 2009/10 konnte Strunk über eine Kooperation von Treff und Schillerschule mit John Deere berichten; die Firma bietet ein Bewerbungstraining an, bei dem die SchülerInnen der 8. Klassen „Bewerbungen" bei John Deere einreichen, die von kompetenter Stelle korrigiert und mit Vermerken versehen bei einem von John Deere veranstalteten Info-Tag, mit den SchülerInnen besprochen und wieder ausgehändigt werden.

*Der alte und neue Vorstand des Förderverein Jugendtreff: v.l. Martin Sikora, Rudi Strunk, Thorsten Klee, Hagen Grundmann.* *Foto: zg*

Der Förderverein als Mitglied der IG Vereine engagierte sich auch beim Stadtteilfest mit Kinderunterhaltung und einem Kickerturnier, das viel Zuspruch fand.

Das Sommerfest, bei dessen Tombola erstmals ein Rundflug über Mannheim zu gewinnen war, war wieder ein Erfolg und trug durch viel Initiative der Jugendlichen zur starken Identifikation mit „ihrem" Treff bei, für den in den letzten beiden Jahren u.a. mit Hilfe von Sponsoren und des Bezirksbeirats zwei Ersatz-Tischkicker, eine Tischtennisplatte, ein Billardtisch, Geräte für die mobile Musikanlage und vier runderneuerte PCs angeschafft wurden. Nach dem Bericht des Vorstandsprechers konnte Schatzmeister Martin Sikora gute Finanzlage des Vereins vermelden, die durch Spenden u. Zuwendungen von Geldbußen stabil ist. Kassenprüferin und Stadträtin Gabriele Thirion-Brenneisen bescheinigte eine tadellose Kassenführung. Der Verein zählt derzeit 38 Mitglieder, neu beigetreten ist Stadträtin Marianne Bade.

Bei der turnusgemäßen Neuwahl des Vorstandes stellte sich nur Helmine Haug nicht mehr zur Wahl; die übrigen vier Vorstandsmitglieder Rudi Strunk, Marin Sikora, Thorsten Klee und Hagen Grundmann wurden einstimmig gewählt. Der vakante Posten soll bald wieder besetzt werden.

Der Förderverein lädt alle Interessierten herzlich ein, mitzuarbeiten oder förderndes Mitglied zu werden. Infos unter Tel. 0621-843 03 89, Mail: jtneckarau@mannheim.de.

*cm*

# Museums-Paten gesucht

**NECKARAU.** Nachdem der Verein Geschichte Alt-Neckarau vor einigen Jahren im Neckarauer Rathaus die Dauerausstellungen 100-jähriger Kaufladen, Schuhmacherwerkstatt und Friseursalon in Eigenarbeit eingerichtet hat, sind die Vereinsaktiven unermüdlich dabei, das Rathaus-Ensemble mit Remise, Arrestzellen und Badehaus, sprich Heimatmuseum, sowie die historische Wohnung über der Remise weiter auszubauen. Fertig sind Küche, Wohnzimmer, Schlafzimmer und Kinderzimmer; geplant sind noch ein Klassenzimmer, ein Musikzimmer und ein Handarbeitszimmer. Außerdem haben die Aktiven des Vereins gerade einen Luftschutz- und einen Vorrats-Raum aus dem Zweiten Weltkrieg fertiggestellt und sind dabei, eine Schmiede und eine Schreinerei einzurichten. Für die Einrichtung und Betreuung dieser Museumsräume sucht der Verein Paten zur aktiven Mitarbeit. Eine Mitgliedschaft im Verein ist dafür nicht erforderlich. Heimathistorisch Interessierte sind herzlich willkommen und können sich beim Vorsitzenden Helmut Wetzel, Tel. 0621-859986/Fax 859906 oder E-mail: helmut.wetzel@t-online.de sowie zu den im Vereins-Flyer angegebenen Öffnungszeiten informieren.

*pm/red*

# „Pilwe" laden zum Adventsmarkt

**NECKARAU.** Am Sonntag, 22. November, findet von 11.00 bis 17.00 Uhr in Scheune und Garten der Friedrichstr. 64a der alljährliche Adventsmarkt der Neckarauer Narrengilde „Die Pilwe" statt.

Dafür sucht der Verein noch Tannenzweige und einen 3-5 m großen Tannenbaum zum Aufstellen im Hof der Scheuer. Spender können sich unter Tel. 858503 bei Rolf Braun melden.

Beim Adventsmarkt bieten viele Hobbyaussteller aus Neckarau und der Region eine große Auswahl selbstgefertigter Advents- und Weihnachtsartikel wie z.B. Adventskränze und -gestecke, Weihnachtsgebäck, Linzertorten, Liköre, Marmeladen, Pralinen, Hundegebäck, Krippen, Salzteigarbeiten, Seidenmalerei, Keramikarbeiten, Postkarten, Wachsbilder, selbstgestrickte Schals und Strümpfe, selbst gemachte Seifen, Tiffanyarbeiten, Modeschmuck, und vieles mehr an. Für das leibliche Wohl der Besucher ist mit Steaks, Bratwurst, Kartoffelpuffern und Glühwein im Hof sowie Kaffee und Kuchen in der gemütlichen Cafeteria im Obergeschoss des Hauses gesorgt. Außerdem ist die Winterbar im Garten geöffnet.

Für Kinder ist eine Bastelecke eingerichtet, und der Fanfarenzug spielt Weihnachtslieder für die Besucher.

Mit dem Adventsmarkt beginnt auch der Kartenvorverkauf für die kommende Fastnachtskampagne.

*pm/red*

# SG 1985 Neckarau erfolgreich

**NECKARAU** Mitte Oktober fand in Bonn die Endrunde um die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft im Skat statt. Hier konnte die 1. Mannschaft der SG 1985 Neckarau einen ausgezeichneten 14. Platz von insgesamt 112 Teilnehmern belegen. Im letzten Jahr konnte noch der 10. Platz errungen werden, und mit etwas Glück hätte auch heuer eine bessere Platzierung erreicht werden können - war man doch bei Halbzeit auf einem hervorragenden 4. Platz gewesen und hatte unter allen Mannschaften die wenigsten Spiel verloren.

Mit den Aufstiegen in die 2. Bundes- und die Oberliga, dem Gewinn des VG-Pokals und dem 14. Platz bei der Endrunde der Deutschen Mannschaftsmeisterschaften ist die SG 1985 Neckarau mit dem sportlichen Ergebnis des Jahres mehr als zufrieden.

Nach wie vor will der Verein jugendliche Skatspielerinnen und –spieler ins Vereinsleben integrieren. Leider ist die Resonanz bisher nicht sehr stark, doch die Vorstandschaft wird den Weg der Jugendarbeit konsequent weiter gehen und die Hoffnung nicht aufgeben, dass irgendwann mindestens eine Jugendmannschaft gemeldet werden kann.

Die Trainingseinheiten für die Jugendlichen werden auf jeden Fall an einem Nachmittag stattfinden. Für weitere Informationen steht Spielleiter Thomas Schmittel unter Tel. 06202-780511 gern zur Verfügung.

Der Clubabend bzw. das Training für Seniorinnen und Senioren findet weiterhin donnerstags um 19 Uhr im Gasthaus „Weißer Hirsch" in der Katharinenstraße 70 statt. Hier sind alle Skatinteressierten herzlich willkommen, denn Skat macht Spaß, besonders in Neckarau!

*pm/red*

## KOMPAKT

### Ökumenisches Friedensgebet am Volkstrauertag

Am 15. November 2009, 12.30 Uhr, findet in der Trauerhalle des Friedhofes Neckarau das Friedensgebet zum Volkstrauertag statt, das in diesem Jahr von Schülerinnen und Schülern der Wilhelm-Wundt-Real-Schule, dem Frauenchor 1924 Neckarau und der Matthäusgemeinde gestaltet wird. Die Neckarauer Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

*pm*

## KOMPAKT

### IG Vereine lädt Kinder zum Martinszug

Am St. Martinstag, Mittwoch, 11.11. 2009, zieht wieder der St. Martinszug durch Neckarau, der wie immer von der IG Vereine organisiert und gestaltet wird. Aufstellung für alle kleinen und großen Laternenträger ist ab 17.00 Uhr am Rheingoldcenter; Abmarsch des Zuges ist um 17.30 Uhr durch die Germania- und Friedrichstraße zum Marktplatz, durch die Fischer- und Luisenstraße zum Hof des Bach-Gymnasiums, wo der Zug endet. Dort findet das St. Martins-Spiel mit den Ministranten und einem Pferd der Reitgemeinschaft Neckarau statt. Der Zug wird begleitet von der Blaskapelle Dannstadt und dem Pilwe-Fanfarenzug. Im Hof des Gymnasiums und am Rheingoldcenter gibt es Essen und heiße Getränke; außerdem ist die Leiterin der AOK Neckarau, Diana Hotz, erstmals mit einem Info-Stand vertreten, bei dem es für Kinder Gutscheine für Zahnbürsten gibt.

*pm*

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet: www.stadtteil-portal.de

GEHRING'S KOMMODE

| | | |
|---|---|---|
| Fr., 6.11. | Frederic Hormuth | Kabarett |
| Sa., 7.11. | Paddy Schmidt | Irish-Folk |
| Fr., 13.11. | Fake Five | Jazz |
| Sa., 14.11. | Hans-Peter Schwöbel | Mundart-Kabarett |
| Fr., 20.11. | Hans Gerzlich | Wirtschafts-kabarett |
| Sa., 21.11. | Handmade acoustic trio | Rock/Pop |
| Fr., 27.11. | John Kirkbride | Blues Classic |
| Sa., 28.11. | Jörg-Martin Willnauer | Musik-Kabarett |
| So., 29.11. | Makato | Konzert zum 1. Advent |

Beginn jew. 20 Uhr Einlaß ab 19 Uhr
NOVEMBER 2009
SCHULSTR. 82
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 69 · F 0621 - 85 36 51
www. gehrings-kommode.de
Öffnungszeiten:
Di.-So. ab 18 Uhr, Mo. Ruhetag

INDIVIDUELL

Vor allem Qualität...

- Alten- und Krankenpflege
- aktivierende Pflege von Schlaganfall-patienten nach "Aktivitas"
- Palliativ-Pflege/ Sterbebegleitung
- Schmerztherapie
- Wundversorgung
- Hauswirtschaft-liche Hilfe

Ambulanter Pflegedienst RHEINGOLD GmbH

Tel. 8 41 40 40 Rheingoldstr. 77 MA-Neckarau

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet unter www.stadtteil-portal.de

Shaolin Wing - Chun Chuan

SHAOLIN WING - CHUN CHUAN SCHULEN MANNHEIM

| | | |
|---|---|---|
| Qi - Gong | Nei - Gong | TCM - Lehre |
| Baguazhang | Pa - Qua Lehre | Belletristik |
| Xing - I Chuan Lehre | Wu - Xing Lehre | Musik |
| Tai - Chi Chuan Lehre | Yin - Yang Lehre | Malerei und Kalligraphie |

INFORMATIONEN: D - 0 62 1 - 5 72 52 15 *** D - 0 17 7 - 2 63 65 48

LanzCarré

...mehr als wohnen.

Einladung zum Tag der Offenen Tür

Samstag, 7. Nov. 2009, 10 – 17 Uhr
Sonntag, 8. Nov. 2009, 11 – 16 Uhr

Wir präsentieren unsere Musterwohnung und das neu eröffnete Best Western Premier Hotel LanzCarré

Treffpunkt für alle Führungen:
Lindenhofstraße 83 MA-Lindenhof

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Erstklassig wohnen ... Leben genießen ... Service genießen ... Lebensqualität bewahren ...

Auch die stationäre Pflegeeinrichtung wird an diesen Tagen einen Wohnbereich für Sie öffnen: Treffpunkt Lindenhofstr. 83

Tel. 06 21/86 07-255
www.lanzcarre.de

DIRINGER&SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH
Wilhelm-Wundt-Straße 19
68199 Mannheim

D&S

ARIVA HOTEL GMBH

avendi Senioren Service GmbH

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST
Steigende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts an.
• Brennwerttechnik Öl/Gas • Energieberatung
• Fernwärme • Modernisierung
• Wärmepumpen • Instandsetzung
• Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl/Gas • Wartung und Reparatur
Donauer & Probst GmbH ▮ Amselstraße 3 ▮ 68307 Mannheim
Tel 0621-7898296 ▮ www.donpro.de

Kartenlegen
kompetent und seriös
Mannheimer Fee
In den Karten liegt die Wahrheit.
www.mannheimer-fee.de
Monika Gysin, Tel. 0621 / 87 48 61

BUCHOW Rolladenbau
Ellerstadter Straße 8
68219 Mannheim-Rheinau
Telefon (0621) 87 23 50
www.rolladenbau-buchow.de
BECKER
Jetzt Rollläden vom Fachmann umrüsten lassen.
Elektroantriebe bieten nicht nur Comfort, Sie sparen auch Heizkosten.
35 Jahre Meisterbetrieb
• Jalousien • Vertikalstores
• Markisen • Beratung
• Rollladen/Fertigelemente • Montage
• Rollos • Reparatur-Eildienst

SEIT 1880
HOLZBAU GABER
• Zimmerei • Sauna-Anlagen
• Dachausbau • Treppenbau
• Einbau von Dachflächenfenstern mit Zubehör
MA-NECKARAU · Tel. 85 11 19 · Fax 8 62 06 57

Landtechnik zum Anfassen
JOHN DEERE
Die Erlebniswelt von John Deere:
■ Vom Rasentraktor bis zur 600-PS-Erntemaschine
■ Oldtimer von John Deere und Heinrich Lanz
■ Modellbauernhof und Junior-Club
■ John Deere Fan-Shop
■ Lanz-Bistro mit leckeren Snacks und Getränken
John Deere Forum · John-Deere-Straße 70 · 68163 Mannheim
Telefon 0621/829-1236 · www.JohnDeereForum.de
Montag-Freitag: Forum 9 bis 19 Uhr · Bistro 9 bis 17 Uhr
Shop 11 bis 19 Uhr · Sonntag 11 bis 17 Uhr · Samstag geschlossen
X 9066 D

# 40 Jahre mit viel Profil im glühenden Niederfeld

## Feierstunde zum 40-jährigen Bestehen des Moll-Gymnasiums

**NECKARAU.** Mannsgroße Leuchtkörper säumten den Weg zum glühend rot angestrahlten Gebäude, tanzende Sterne, kleine Flämmchen im Hof des Moll-Gymnasiums, dazu ein Festmarsch von Händel, gespielt vom Sinfonieorchester der Schule, stimmten auf die Feierstunde im Musiksaal anlässlich 40-Jahre Moll-Gymnasium im Niederfeld ein.

Direktor Gerhard Weber begrüßte dort viele Gäste, allen voran Bürgermeisterin Gabriele Warminski-Leitheußer, Stadträte und Bezirksbeiräte des Mannheimer Südens, Vertreter des Regierungspräsidiums Karlsruhe, der Stadtverwaltung Mannheim, der Partnerschulen, des Elternbeirats und Fördervereins der Schule sowie ehemalige Direktoren und Lehrer des Moll.

Mit dem Ausspruch Jean Tinguelys „Stillstand gibt es nicht“ beschrieb Bürgermeisterin Gabriele Warminski-Leitheußer das Moll-Gymnasium als anspruchsvolle Schule mit herausragenden Profilen, die Schüler der gesamten Metropolregion anziehe. Sie gratulierte im Namen des Oberbürgermeisters und des Gemeinderats zum 56. Geburtstag und sicherte der Schule Unterstützung der Stadt, gerade für die bevorstehenden Bauvorhaben, zu.

Bevor weitere Grußworte des Fördervereins und der SMV folgten, zog Gerhard Weber, seit acht Jahren als Schulleiter im Amt, eine eindrucksvolle Bilanz der Leistungen des Gymnasiums, das im Jahr 1953 als Moll-Realschule gegründet wurde, die mit dem „Lieselotte“ im Gebäude des heutigen Ludwig-Frank-Gymnasiums in Wohlgelegen untergebracht war. Nach langjährigem Ringen wurde dann auf einer großen Brache ein Schulgebäude am heutigen Standort in der Belchenstraße errichtet, der erste Schulneubau in Mannheim seit 1911.

Gegründet als Einrichtung mit naturwissenschaftlich-mathematischem Schwerpunkt, kam 1972 das Musikprofil hinzu. Heute gibt es am Moll rund ein Dutzend musikalische Gruppierungen mit ca. 400 aktiven Schülern wie z.B. Schulchor, Sinfonieorchester bis hin zur Jazz-Band.

Der Fremdsprachenzweig als drittes Profil mit Latein, Englisch und Französisch hat eine herausragende Bedeutung; intensive Schulpartnerschaften und Austauschprogramme gibt es mit Gymnasien in Paris und Krakau.

Dennoch wuchs in den letzten Jahren das Interesse der Schüler an Naturwissenschaften wieder. Es gibt viele praxisnahe AGs wie z.B. eine Robotik-AG, sowie fruchtbare Kooperationen mit der Wirtschaft. Außerdem nehmen rund 30 Schüler an Seminaren der Jugendakademie Mannheim teil.

Die neue Theater-AG und das Seminar darstellendes Spiel glänzen mit geradezu professionellen Aufführungen, und jährlich sind namhafte Autoren zu Literaturlesungen zu Gast.

Auch der pädagogische Stammtisch mit 30-60 Gästen ist seit langem eine Institution, ebenso wie die verschiedenen Förderprojekte wie z.B. die Hausaufgabenbetreuung SAMS (Schüler arbeiten mit Schülern), Mathematikförderung für die Klassen 6 und 7, die Streitschlichter, u.v.m. Weber dankte vor allem dem Förderverein und den Eltern, die durch großzügige Spenden viele Projekte, so u.a. den Instrumentenpool, ermöglichen.

Ziel dieses breiten Angebots der Schule sei es, die Qualität des Unterrichts zu erhalten, um die Schüler nach dem Abitur studierfähig zu machen, so Weber, er sich freute, dass endlich der lange angestrebte Neubau eines Schülerpavillons beginnen soll.

Dem Moll angemessen wurde die Feierstunde durch ein hochkarätiges Musikprogramm aus den eigenen Reihen mit dem Sinfonieorchester, dem Schulchor und einem brillanten Pianisten sowie der Jazzband bereichert. Als krönender Abschluss folgte im Schulhof die musikuntermalte Lichtkunst-Aktion mit verschiedenen Künstlern des Club Arte. *cm*

*Direktor Gerhard Weber zog eine beeindruckende Bilanz der letzten 40 Jahre.*

*Die -Jazzband mit den Moll Musiklehrern (l. oben) unterhielt die Gäste im Foyer.* *Fotos: Meixner*

# Jagdlich-geselliges und gesellschaftliches Ereignis im Waldpark

## Hubertusjagd der Reitgemeinschaft Neckarau lockte tausende von Besuchern

*Ungeduld vor Aufbruch zur Jagd.*

**NECKARAU.** Mehr als 50 Pferde, darunter auch Kleinpferde, mit schmucken Reitern stampften, warteten ungeduldig auf den Beginn der jagdlichen Schauspiels, das seit fast 35 Jahren im Neckarauer Waldpark seinen Lauf nimmt.

Die traditionelle Hubertusjagd der Reitgemeinschaft Neckarau ist mehr als nur ein herbstliches Jagdvergnügen für Reiter und Zuschauer, sondern entwickelt sich immer mehr zum gesellschaftlichen Großereignis. Denn auch in diesem Jahr versammelten sich bei schönstem Herbstwetter tausende von Zuschauern am Rheindamm, um das unblutige Jagdgeschehen zu verfolgen; man traf Freunde oder Bekannte, die man lange nicht gesehen hatte, setzte sich bei herzhafter Erbsensuppe oder Kaffee und Kuchen zusammen - kurz, es fand Begegnung auf breiter Front statt.

„Das Geläuf ist nach den Regentagen ideal für die Jagd“, freute sich Jagdherr und langjähriger RG-Vorsitzender Heinz Scheidel auf einem bildschönen Schimmel über mehr als 50 Reiter und begrüßte unter den Vier- und Zweibeiner-Besuchern auch Kommunalpolitiker, Honoratioren und viele Vorsitzende von Neckarauer Vereinen.

Für musikalische Unterhaltung vor und während des Jagdgeschehens sorgten die Parforcebläser der Rallye Trompes Saint-Laurent aus dem Elsass, die wie auch die Jagdhornbläser des Reit- und Fahrvereins Viernheim seit vielen Jahren die Besucher am Rheindamm mit Jagdsignalen erfreuen.

Auf das Zeichen „Horrido! Hunde voraus! Stürmten 34 Foxhounds der badischen Dragonermeute aus Bruchsal und der Taunusmeute aus Wetzlar zusammen mit den Reitern davon, die in zwei Feldern ritten. Seit 1978 folgen die Hunde nicht wie früher dem Fuchs, sondern einer künstlich gelegten Fährte, wie Manfred Beier erläuterte, der seit vielen Jahren die Besucher über die Geschichte der Schleppjagd und viele Details zum Thema informierte.

Die Besucher konnten die Jagdgesellschaft beobachten, die mehrmals am Rheindamm vorbeikam, und genossen dabei das das reichhaltige Speise- und Getränkeangebot mit der traditionellen, deftigen Erbsensuppe aus der GKM-Küche, gegrillten Köstlichkeiten, vielen Sorten belegter Brötchen sowie Kaffee und Kuchen, das ein Heer von ehrenamtlichen Helfern der Reitgemeinschaft unter Leitung von Elisabeth Heffner servierte. Dazwischen war Gelegenheit zu einem Spaziergang zur Silberpappel, wo die Jagdgesellschaft rastete, oder zu einer Kutschfahrt durch den Waldpark. Wie in den letzten Jahren boten auch die Falkner des Deutschen Falknerordens Vorführungen mit ihren prächtigen Greifvögeln.

Die Jagd, die mit dem traditionellen ökumenischen Gottesdienst in der großen Reithalle mit Pfarrer i.R. Klaus Schäfer und Pfarrerin Regina Bauer unter Mitwirkung der Parforcebläser aus dem Elsass begonnen hatte, endete vor der stimmungsvollen Kulisse der entzündeten Reisiggarben, wo die Hunde sich beim Curée auf ihre Belohnung in Form großer Pansenstücke stürzten. *cm*

*Wer erwischt das größte Stück des begehrten Pansens?*

*Die Jagdbläser aus dem Elsass unterhielten die Besucher auf dem Rheindamm.* *Fotos: Meixner*

**** In Mannheim-Neckarau ****
Michael Libuda
Steuerberater/ Dipl.-Finanzwirt (FH)
Jahresabschlüsse
Steuererklärungen
Finanzbuchhaltungen
Existenzgründungen
Unternehmensnachfolge
Gutachtenerstellungen
Steuerschulungen
u.v.m.
Ausschöpfung aller gesetzlichen Möglichkeiten, damit Sie nicht mehr zahlen als wirklich notwendig!
Steuerberatung Michael Libuda
Friedrichstr. 47, 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/ 43 84 307 * Fax: 0621/ 43 84 309
Email: info@steuerberatung-libuda.de
www.steuerberatung-libuda.de * Parkplätze im Hof

# Sport, Show und Super Stimmung

## Jubiläumsball zum 125-jährigen Bestehen des TV 1884 im GKM

**NECKARAU.** Die zahlreichen Veranstaltungen zum 125. Geburtstag des TV 1884 Neckarau fanden ihren Höhepunkt im großen Jubiläumsball im gut besetzten Casino des GKM. Und wie es in diesem Verein gute Tradition ist, verstanden es die Organisatoren, gepflegte Geselligkeit mit Sportlichkeit zu verbinden. So begrüßte die neue TV-Vorsitzende Beate Hoheisel die große TV-Familie inmitten vieler Gäste, unter ihnen auch Bürgerdienstleiterin Patricia Popp mit Sohn Nicolas als Begleiter, Konrad Reiter vom Turngau Mannheim sowie viele Vertreter Neckarauer Vereine. Sie dankte allen Helfern und Sponsoren für die Vorbereitung und Unterstützung des Balls und gab dann die Bühne frei für die fabelhafte Showband „Headline“, deren sieben Musiker den Abend zur Tanzveranstaltung der Extraklasse machten. Mit einem ebenso breiten wie gut gemischten Musikrepertoire begeisterten sie Tänzer aller Altersklassen, so dass im Saal sofort beste Stimmung herrschte. Wie es sich für einen Ball gehört, stand das Tanzvergnügen im Mittelpunkt. In den gut abgestimmten Pausen wurde den Gästen ein sportliches Unterhaltungsprogramm vom Feinsten geboten, dezent moderiert von dem TV-Aktiven Dr. Markus Hoffmann, der quasi im Zeitraffer die Jubiläumsjahre des TV mit Ereignissen der Weltgeschichte kontrastierte. So war z.B. zu erfahren, dass 1909, im Jahr des 25. Bestehens des Vereins das erste Luftschiff startete und die erste Jugendherberge eröffnet wurde.

Den Anfang machte „No Stuff“, die Hip-Hop-Tanzgruppe des TV unter der Leitung von Karin Janke. Die jungen Damen im Alter von 13 bis 20 Jahren boten zwei flott-moderne Tänze und ernteten viel Beifall. Als Gäste begeisterten die Turnerinnen der TSG Seckenheim in weinroten Glitzerkostümen in einer rasanten Show mit akrobatischen Bodenübungen. Witzig und anspruchsvoll zugleich gab sich die Männer-Riege der TV-Geräteturner unter der Leitung von Trainer Wolfgang Hemme mit ihrer Darbietung „Barrenturnen damals und heute“. Mit Schnauzbären und weißen Kniehosen zu wilhelminischen Märschen marschierend überzeugten die jungen Athleten der Oberliga mit schwierigsten Übungen am Parallelbarren genau so wie im modernen Wettkampf-Outfit. Zum Abschluss des sportlichen Programms zeigten die Turnerinnen des TV mit der Vorstellung „Waterloo“ ihr enormes Können mit atemberaubender Boden-Akrobatik. Das Publikum war restlos begeistert und applaudierte heftig, bevor viele wieder dem Tanzvergnügen frönten. *cm*

*Turnen damals wie heute: die Turner des TV zeigten Spitzenleistungen.*

*Anmut mit Kraft gepaart: die Turnerinnen der TSG Seckenheim begeisterten mit ihrer Show. Fotos: Meixner*

# Vorausschauender Jahresrückblick und Pointendonner

## Bochumer Kabarettist Peter Rodemeyer überzeugte in Gehring's Kommode

**NECKARAU.** „Ich fang einfach mal an“ lautet der Titel seines ersten Solo-Programms, und das tat er auch. Und wie! Bei seinem Debüt in Gehring's Kommode zog der Bochumer Kabarettist Peter Rodemeyer alle Register seiner Rhetorik, so dass den Zuhörern die Pointen nur so um die Ohren sausten.

Schnell, treffend und bissig waren sie, so dass das Publikum sich nicht entspannt zurücklehnen konnte, sondern bis zur letzten Minute gefordert war und das Lachen nicht selten im Hals stecken blieb bei Sprüchen wie z.B. „Kann Politik gefährlich werden?“ „Kommt darauf an, wo man seinen Skiurlaub verbringt“.

Der 40-Jährige wechselte rasant von einem Thema ins nächste und plauderte (scheinbar) locker und mit oft aufblitzendem Ruhrpott-Humor über Geschichten aus dem prallen Leben.

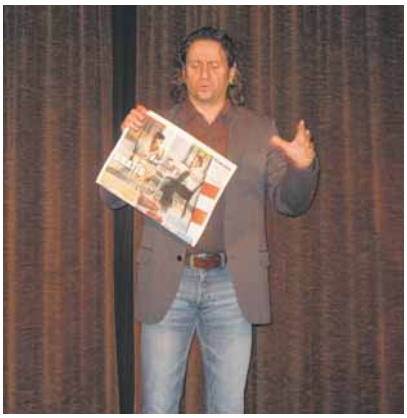
Ziel seiner beißenden Kommentare waren Politiker, dabei besonders Guido Westerwelle, „Schweinegrippe und Westerwelle hat man früher nicht gekannt“, aber auch Barack Obama als Friedensnobelpreisträger: „Ist Renommee schon mal so schnell geschreddert worden?“, die Bio- und Öko-Welle, Klimaschutz „Ein SUV ist Klimaschutz auf hohem Niveau“, Atomkraft und „Bundesumweltengel St. Gabriel der Breite“. Aber auch Auszüge aus einer offiziellen Aufklärungsbroschüre für Schulen und die Herausforderungen als frisch gebackener Vater bringt er mit hintergründigem Humor und Selbstironie dem Publikum nahe.

Zynisch ist der Ton, wenn der gelernte Grafiker auf Jugendliche, Flatrate-Saufen, Schule und Amoklauf zu sprechen kommt: „Solange das auf der Hauptschule passiert, trifft es aber sowieso nur Leute, die für den Arbeitsmarkt nicht wirklich interessant sind.“

Immer wieder zieht Rodemeyer während seines Vortrags Werbebeilagen eines Möbelhauses in Bochum hervor und zerpflückt genüsslich die darin gedruckten Absurditäten: „Lieferzeit: 2 Minuten“. Glanzvoller Höhepunkt nach der Pause war der anvisierte „Jahresrückblick 2010“, bei dem die Zuhörer im „Jahr der schlechten Nachrichten“ ihre ganz persönlichen schlechten oder guten Nachrichten auf einen Zettel notierten, die Peter Rodemeyer dann zum Vergnügen des Publikums ungemein geistreich und schlagfertig kommentierte.

Keine Frage: in der Kommode hat sich ein Nachwuchstalent mit Biss und Esprit auf den Brettern des Kabarett geoutet. *cm*

**Mehr Infos unter: www.rodemeyer.de.**



*Der Bochumer Kabarettist Peter Rodemeyer gab ein überzeigendes Debüt in Gehring's Kommode. Foto: Meixner*

## KOMPAKT

### Eine-Welt-Kreis

### St. Konrad lädt zum Bücherflohmarkt

Wie bereits in den Vorjahren veranstaltet der Missio/Eine-Welt-Kreis der Katholischen Kirchengemeinde St. Konrad einen eigenen Bücherflohmarkt zugunsten seines Straßenkinderhauses „Tres Soles“ in Bolivien.

Er findet statt am Sonntag, 15. November von 11.00 bis 17.00 Uhr im Gemeindehaus St. Konrad, Rheinau, Im Wirbel 58.

Dank vieler Spender können eine riesige Anzahl von Büchern aller Sparten angeboten werden, wie z.B. verschiedenste Lexika, betreffend Länder, Kulturen, Kunst, Kunstgeschichte und Wissenschaft, Romanklassiker, Krimis, Kochbücher, Kinderbücher , geistliche Literatur und vieles mehr.

Auch eine große Anzahl von Schallplatten und Kassetten warten auf Käufer.

Damit den Interessierten viel Zeit zum Schmökern bleibt, bietet das Eine-Welt-Kreis-Team warme Küche sowie Kaffee und Kuchen an.

*pm/red*

Wirtshaus Plumeau
Inhaber Daniel Eisold
Rheingoldstraße 33
68199 MA-Neckarau
Tel. 4394475
info@wirtshaus-plumeau.de
www.wirtshaus-plumeau.de
**Verbringen Sie gesellige Stunden im ältesten Fachwerkhaus Neckaraus.**
**Wir bieten für Ihr Wohlbefinden:**
• Mittagstisch von 12 - 14 Uhr
• wechselnde Menüs ab 5,90 Euro
• ab 11.11. Traditionelles Martinsgansessen
• Silvesterbuffet kalt / warm mit Mitternachtssuppe incl. 1 Flasche Sekt oder Wein pro Person 35,- Euro
• Für Ihre Familien- und Weihnachtsfeier: Nebenzimmer / Saal für 40 Personen
**Öffnungszeiten:**
Montag-Sonntag 12-14.30 und 17-24 Uhr

THOMAS RAPP
SCHLOSSEREI STAHL- UND METALLBAU
• Treppenkonstruktionen
• Stahlkonstruktionen aller Art
• Gitterroste und Podeste
• Terrassengeländer - Abschränkungen - Zäune
• Fenster - Fenstergitter
• Schiebetore mit manuellem und elektrischem Antrieb
• Gittertore - Türen - Tore
• Sectionaltore
• Schließanlagen
Großfeldstraße 6-8 • 68199 MA-Neckarau • Tel. 85 14 11 • Fax 85 81 79

Zeichnungsfrist bis 4. Dezember 2009
Wir machen den Weg frei.
**Sicherheitspuffer für Ihr Depot bei 6,5 %* Bonuschance**
Mit dem Zertifikat VR-MaxiRend Garant VI* (WKN: AK0 EWF) haben Sie bei vorzeitiger Fälligkeit die Chance auf einen attraktiven Bonus von 6,5 %* nach nur etwa einem Jahr. Das Beste daran: Sollte das Zertifikat nicht vorzeitig fällig werden, gibt Ihnen die DZ BANK am Laufzeitende eine Kapitalgarantie auf den Nennbetrag. Die Bonuszahlung und die Rückzahlung des Zertifikates hängen von der Zahlungsfähigkeit der Emittentin ab.
* Emittentin: DZ BANK AG / Effektive Renditechance 3,92% p.a. (Annahme: Zahlung des Bonus von 6,5 % bezogen auf den Nennbetrag von 100 Euro je Zertifikat bei vorzeitiger Fälligkeit nach etwa 1 Jahr)
Der allein maßgebliche Basisprospekt wird zusammen mit den dazugehörigen Endgültigen Bedingungen zur kostenlosen Ausgabe bei der DZ BANK AG Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank, Frankfurt am Main, F/IPLS, Platz der Republik, 60265 Frankfurt am Main, bereitgehalten und kann zudem im Internet unter www.akzent-invest.de abgerufen werden.
Ihre VR Bank – über 50 mal in der Region.
**Mehr unter www.vrbank.de oder Telefon 0621 1282-0**
Wir für hier.
VR Bank Rhein-Neckar eG

LIVE IN DER SAP ARENA MANNHEIM

07. Januar 2010

15. Januar 2010

21. Januar 2010

04. März 2010
THE PLACE TO BE!
Tickets: 0621 - 18 190 333 und www.saparena.de sowie an allen bekannten Vorverkaufsstellen
SAP ARENA

Willkommen in unseren neuen Geschäftsräumen

Wir feiern 25 Jahre Sanitätshaus Reul.

Kommen Sie am 6. und 7. November und feiern mit uns das 25jährige Firmenjubiläum in unseren neuen, größeren und schöneren Geschäftsräumen. Feiern Sie mit uns bei Flammkuchen und vielen Sonderangeboten!

25 Prozent auf Nachtwäsche, Wäsche und unsere große Schuhauswahl!

25 Jahre - 25 Prozent!

Reul
Gesundheit - Mobilität - Lebensqualität

Schulstrasse 12 • 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 0621/ 85 29 15 • Fax 0621/ 85 38 05
info@sanitaetshaus-reul.de


## KOMPAKT

### Lothar Mark Kuratoriums-Vorsitzender der Deutsch-Brasilianischen Gesellschaft

Im Rahmen der Ordentlichen Mitgliederversammlung der Deutsch-Brasilianischen Gesellschaft (DBG) in Bonn wurde der scheidende Bundestagsabgeordnete Lothar Mark in der gemeinsamen Sitzung von Kuratorium und Präsidium zum neuen Vorsitzenden des Kuratoriums gewählt. Mark tritt damit die Nachfolge von Bundesminister a.D. Carl-Dieter Spranger an, der das Amt seit dem Jahr 2000 inne hatte. Der langjährige Lateinamerika-Beauftragte der SPD-Bundestagsfraktion und Brasilien-Kenner wird nun dessen Arbeit weiterführen: „Ich freue mich über die Wahl und werde mich künftig mit viel Kraft und Ideen für die vielfältigen Beziehungen zwischen Deutschland und Brasilien engagieren. Meinem Vorgänger, Carl-Dieter Spranger, gelten mein Dank und meine besten Wünsche für die Zukunft.“ Mehr Infos unter www.lothar-mark.de. *pm*


Familienanzeigen

*und alle freuen sich mit!*

Infos (0621)72 73 96-0


# Super-Mini Tim Vorwald gewinnt den Ortsentscheid

## PSG Mannheim erstmals Ausrichter der Tischtennis-mini-Meisterschaft

**NECKARAU.** Der Sieger des Ortsentscheids im Mannheimer Süden bei der PSG Mannheim Tischtennis-mini-Meisterschaft heißt Tim Vorwald, der sich in der Altersgruppe der 8-12-Jährigen durchsetzte. Insgesamt waren am Wochenende in der Sporthalle der PSG Mannheim e.V. acht Jungen am Start. Die Minis zeigten unter den Augen ihrer Eltern manch sehenswerten Ballwechsel. „Es war eine großartige Veranstaltung“, freute sich der Abteilungsleiter des Ausrichters, Andreas Rude. „Die Kinder hatten vor allem Spaß an unserem Sport, und einige haben großes Talent bewiesen.” In Mannheim wurde das Projekt bei der PSG Mannheim e.V. von RWE COMPANiUS, dem Volunteering Programm des RWE Konzerns, unterstützt.

Für die Bestplatzierten der mini-Meisterschaft gilt es beim Kreisentscheid, sich für die nächste Runde zu qualifizieren. Über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide können sie bis hin zu den Endrunden der Landesverbände spielen. Wer zehn Jahre alt ist oder jünger, dem winkt sogar nach entsprechender Qualifikation die Teilnahme am Bundesfinale 2010. Zusammen mit einem Elternteil sind die Besten der Minis im kommenden Jahr Gast des Deutschen Tischtennis-Bundes (DTTB) in Ebermannstadt. Auf die Sieger des Bundesfinals wartet ein Besuch bei einer internationalen Großveranstaltung.

*Kämpfen um den Sieg beim Ortsentscheid hieß es bei der Tischtennis-mini-Meisterschaft der PSG.* *Foto: Meixner*

Die mini-Meisterschaften sind die erfolgreichste Breitensportaktion im deutschen Sport. In 26 Jahren haben über 1.093.000 Kinder daran teilgenommen. Die mini-Meisterschaften vermitteln den Kleinen nicht nur Spaß, sie waren auch für einige spätere Nationalspieler der erste Schritt beim schnellsten Ballsport der Welt, z.B.. Bastian Steger (TTC Frickenhausen): Er wurde Silbermedaillengewinner mit der deutschen Nationalmannschaft bei den Olympischen Spielen in Peking 2008.

Wer Lust bekommen hat, den Schläger am Tischtennistisch zu schwingen, kann dies jeden Mittwoch und Freitag im Vereinstraining oder Dienstag und Samstag speziell für Senioren- und Freizeitspieler in einem Schnupperkurs der PSG-Tischtennisabteilung probieren. Unter Anleitung eines Trainers werden Anfänger jeden Alters in den Tischtennissport eingewiesen.

Bereits am 8. November ab 10:00 Uhr veranstaltet die PSG ein Spaßturnier in eigener Halle am Kiesteichweg 5 für alle Freizeitspieler

. *pm/red*


Wichtelmarkt
bei Peter Remp GmbH
Energie- und Wärmetechnik am
Freitag, den 13. November, von 17-21 Uhr
und Samstag, 14. November, von 14-21 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein in gemütlicher Atmosphäre bei Waffeln, Glühwein, Kaffee, hausgemachten Kuchen und Gegrilltem diese beiden Tage bei uns zu genießen. *Petra und Peter Remp*

- Freuen Sie sich auf kreative Geschenkideen:
- Schmuckdesign aus Glasperlen und Materialmix
- Adventskränze, weihnachtliche Gestecke
- hausgemachte Marmelade, Produkte aus dem „eine Welt“-Laden
- Lichtdesign
- duftende Geschenkideen
- handgewickelte Glasperlen und ausgefallener Schmuck
- Nähdesign für Groß und Klein
- Kinder Mal- und Bastelecke
- Tombola

Für das leibliche Wohl, den Service und den Ausschank sorgt die VFL-Jugend zusammen mit dem Verein Geschichte Alt-Neckarau (VGAN). An diese beiden Vereine geht der Erlös der Bewirtung.
Der Erlös aus der Tombola wird der Bedürftigenspeisung der Matthäusgemeinde zur Verfügung gestellt.

Für alle Installationen rund ums Haus – ein Partner

Unsere Leistungen:
- Gebäudetechnischer Service
- Elektroinstallationen, Mess-, Steuer- u. Regeltechnik
- Sanitär (Schwerpunkt Komplettbäder)
- Heizungs-, Lüftungs- u. Klimaanlagen

Wir sind gerne für Sie da

Peter Remp
ENERGIE- u. WÄRMETECHNIK GmbH
Friedrichstraße 28 • 68199 Mannheim
Tel.: 0621/8547644 • Fax: 0621/8547643
E-Mail: energieremp@aol.com
www.energieremp.de

Heizung Klima Sanitär Elektro


P&D | Produkte & Dienstleistungen

## Die fünfte Dimension

### Der Berg – Die Zeit – Der Mensch
### Live-Dia-Vortrag von Alexander Huber

*Faszinierende Bilder präsentiert Alexander Huber im Capitol* *Bild: Huber*

**MANNHEIM.** Der Alpinismus hat für uns Menschen das Bild der Berge verändert. Wurden früher die Berge als lebensfeindlich und bedrohlich wahrgenommen, so rückt heute der Alpinismus diese steile Welt in ein anderes Licht. Der Extrem-Bergsteiger Alexander Huber zeigt aktuelle Highlights aus dieser faszinierenden und vielseitigen Welt bei seinem Live-Dia-Vortrag „Die fünfte Dimension” am Dienstag, 24. November, um 20 Uhr im Capitol Mannheim. Die unglaublichen Bilder, arrangiert mit faszinierenden Filmsequenzen und steiler Musik, sind ein Erlebnis der besonderen Art.

Die Erstbesteigung des Montblanc war im Jahre 1786 der Beginn der Goldenen Ära des Alpinismus. Waren zuerst die Gipfel der Alpen die vorrangigen Ziele der Bergsteiger, so wurden es bald die Grate und die schwierigen Wände.

Immer schneller schritt die Entwicklung voran, doch als dann letztendlich auch die höchsten Gipfel der Erde, die Achttausender, bestiegen waren, proklamierte man den Tod des Alpinismus. Doch das Bergsteigen lebt auch heute noch! Glaubte man in den Achtzigern, dass es im Alpinismus nichts wesentlich Neues mehr zu entdecken gibt, so sind der Kreativität der heutigen Protagonisten scheinbar keine Grenzen gesetzt.

Ob im Fels, im Eis oder in der Höhe – erstaunlicherweise findet sich immer wieder etwas, das die alpine Öffentlichkeit ins Staunen versetzt. Grenzbereiche an den horizontalen Dächern der Drei Zinnen, Routen im High-end-Bereich am Montblanc, Free Solo auf 4000 Meter, Highlines inmitten der Gletscherwelt des Hochgebirges, Speed-Klettern an den Bigwalls des Yosemite und Erstbegehungen an eiskalten Bergen der Antarktis – Alexander Huber beweist mit seinem Vortrag, dass der Alpinismus noch nie so lebendig war wie heute.

*pm*

**Tickets unter: www.nikolaus-spitzer.de und www.ticketonline.com, Mail: tickets@nikolaus-spitzer.de, Telefon: 07243/9390-21.**

# stilvoll essen in Neckarau

## Estragon

**Gänsekarte**

| | | |
|---|---|---|
| Maronencremesüppchen mit heißgeräucherten Gänsebruststreifen | | 4,40 |
| Feldsalat im Kartoffel- oder Apfel-Walnussdressing mit Speck und Croutons | klein | 3,90 |
| | groß | 7,80 |
| Feldsalat im Kartoffeldressing mit Gänsebruststreifen und Preiselbeersahne | | 9,90 |
| Geschmorte Gänsekeule auf Apfeljus, hausgemachter Rotkohl, glacierte Maronen, Kartoffelknödel | | 14,90 |
| Gebratene Gänsebrust mit hausgemachtem Rotkohl, glacierte Maronen, Kartoffelknödel | | 15,90 |
| Gänsebrust mit Honig-Sesamkruste auf Thymiansauce und Schupfnudeln | | 15,80 |
| Ganze gefüllte Gans ab 4 Personen auf Vorbestellung mit hausgemachtem Rotkohl, glacierte Maronen, Apfeljus und Kartoffelknödel | | 78,00 |

*********

Öffnungszeiten tägl. 11-24 Uhr

Estragon Café Brasserie Restaurant
Mühlweg 11 · 68199 Ma-Neckarau
Tel. (0621)852761 · Fax (0621)852769
www.estragon-mannheim.de



## Alt Neckarau

**Partyservice und durchgehend warme Küche**

**Martinsgansessen nach alter Tradition**

Gänsekeule mit Apfelrotkohl, hausgemachten Kartoffelknödeln und flambierten Maronen, vorab ein Aperitif incl. Desserts/ Winterapfeltraum und 1 Flasche Wein 0,7 ltr.
**für 2 Personen 41,90 Euro**

Es freuen sich auf Ihre Vorbestellung: Bianca und Mike

**Wilhelm-Wundt-Straße 1-5**
**68199 MA-Neckarau**
**Tel: 06 21/ 43 84 41 9**
**Gerne sind wir für Ihre Familienfeiern da!**

**Öffnungszeiten:**
Mo: 17.00 - 24.00 Uhr
Di-Fr: 11.00 - 24.00 Uhr
Sa: Ruhetag
So: 11.00 - 14.00 Uhr und 18-24.00 Uhr



## Restaurant Pizzeria Merkur Am Weiher

Alberichstr. 98a · Mannheim-Niederfeld · Tel 0621/8 45 88 27

**NEU GESTALTET**

**gemütliches, schönes, familiäres Ambiente**

**Auf Ihren Besuch freut sich Familie Terrazzino**



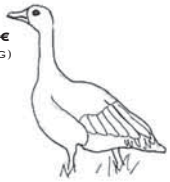
Verein für Bewegungsspiele KURPFALZ e.V. Mannheim-Neckarau

GASTSTÄTTE VFB KURPFALZ NECKARAU
SCHINDKAUTWEG 14 (AM RHEINDAMM)

## MARTINSGANS-ESSEN
AB NOVEMBER 2009

**1 GANS FÜR 4 PERSONEN**
**PREIS PRO PERSON 23,50€**
(NUR AUF VORBESTELLUNG)

**BEILAGEN:**
- KNÖDEL
- ROTKRAUT
- MARONE
- FELDSALAT
- ROSENKOHL



RESERVIERUNG BEI FAM. STARK DIREKT ODER UNTER TELEFON 0621/85 15 83

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



Best Western Premier
STEUBENHOF HOTEL

**„Gans lecker" – Wochen 11. Nov. – 26. Dez. 2009**

**Frisch aus dem Ofen ...**
auch zum Mitnehmen und zum zu Hause genießen:

1 knusprig gebratene Gans für 4 Personen mit Rotkraut und Kartoffelknödel. 90,00 Euro inkl. 1 Fl. Dornfelder oder Merlot
Um Vorbestellung wird gebeten!

**Adventsmarkt im Hotel:**
Samstag, 28.11.2009 ab 10 Uhr
Sonntag, 29.11.2009 ab 11 Uhr

Steubenstraße 66 · 68199 Mannheim
Tel. 06 21/8 19 10–0 · Fax 06 21/8 19 10–181
info@steubenhof.bestwestern.de
www.steubenhof.de



## Da Pepe
Pizzeria - Restaurant
Inh. Samira Moncado
Steubenstraße 88 • MA-Neckarau
Tel. 0621-811055 • Fax 8191878
Mittagsmenüs (auch vegetarisch)

frische Trüffel im Tagesangebot

pepe

**GÄNSE-ESSEN**

Die traditionelle Spezialität zum
**MARTINSTAG ab Freitag, 6.11.2009**

Gänsekeule und Brust am Bratjus, glacierte Maronen, Kartoffelklöße und Apfelrotkohl **16,50 Euro**

**Wir freuen uns auf Sie!**
**Reservierung erwünscht**

**Täglich Mittagstisch bereits ab 6,90 € • separater Raucherbereich behindertengerecht eingerichtet • eigene Parkplätze vorhanden**

**-Reservieren Sie für Ihre Weihnachtsfeier -**

Alle Speisen werden nach Bestellung frisch zubereitet.
Täglich von 11.00 bis 23.00 Uhr - kein Ruhetag
Parkplätze über hinteren Eingang/Zufahrt Sentastraße



RESTAURANT ZUR AXT
Inhaber und Chefkoch Boris Vistica

Deutsche und internationale Küche.
MA-Neckarau, Adlerstrasse 23, Tel.: 0621/857005

**NEU IN DER AXT: Sonntagsbrunch**
verschiedene Fleisch- und Fischsorten, Beilagen, Gemüse und Salat (Essen soviel Sie möchten) 12,50 Euro

**Ab 1. Nov. Gänsesaison**
Gänsebraten, Keule oder Brust, ganze Gans nach Bestellung

**Ab 15. Nov. Wildsaison**
Wildspezialitäten von Reh und Hirsch

**Öffnungszeiten**
**Mo. bis Fr. und So.**
11.30 - 14.30 Uhr /
17.30 - 24.00 Uhr
**Samstag:**
**17-24 Uhr**

Hoepfner

**Reservieren Sie für Ihre Familien- und Weihnachtsfeier**

**gehoert dazu!**


## Das Gänse-Mahl hat Tradition

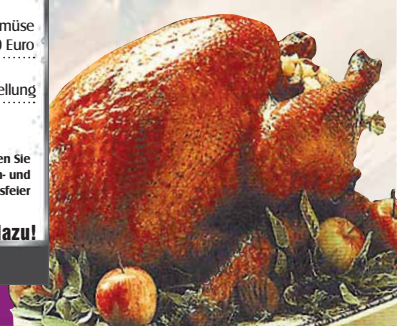
Ab Anfang November brechen für Gänse wieder gefährliche Zeiten an, denn die Martinsgans ist hierzulande beliebter Brauch und begehrtes Schlemmergericht. Verschiedene Legenden versuchen zu erklären, warum gerade zu St. Martin und um den 11. November herum das Federvieh so gefragt ist. Eine davon erzählt von dem römischen Soldaten Martin, der seinen Mantel aus Barmherzigkeit mit einem Bettler teilte. Als man ihn nach seiner Konvertierung zum Christentum zum Bischof ernennen wollte, wollte er sich dieser verantwortlichen Aufgabe durch Verstecken in einem Gänsestall entziehen, doch die Gänse verrieten ihn durch ihr lautes Schnattern, und so wurde er gefunden, zum Bischof ernannt und später heilig gesprochen. Er ist heute noch einer der populärsten Heiligen Frankreichs.

Eine andere Erklärung für den Brauch ist, dass der Martinstag auch der traditionelle Tag des Zehnts, d.h. der Steuerabgabe der Bauern an den Landesherren war. Die Steuern wurden früher in Naturalien bezahlt, in Form von Getreide, Früchten und z.B. auch Gänsen.

In diesem Zusammenhang ist auch das enge Verhältnis der Neckarauer zur Gans zu sehen, denn die feuchten Uferwiesen von Rhein, Neckar und Gießen waren ideale Weidegründe für das Federvieh, und so wurden Gänse schon zu Römerzeiten als Haus- und Nutztiere gehalten.

Auch in späteren Jahrhunderten ernährten die Tiere die Menschen in Neckarau. Nicht nur das Fleisch, sondern Eier, Fett, Kiele und Federn und wurden verwertet. Mit den Federn wurden Kopfkissen, die„Pilwe", und Decken gestopft. Daran erinnert der Name der Neckarauer Narrengilde die „Pilwe".

*cm*



# Informationsabende vom Blauen Herz:

## Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht

„Die Würde des Menschen ist unantastbar“ – so beginnt das Grundgesetz und erhebt diese Aussage zur Grundlage des gesellschaftlichen Miteinanders. Somit ist jede Art von Fremdbestimmung, die sich gegen den Willen des Betroffenen richtet, nicht vereinbar mit der so verstandenen Menschenwürde. Viele Menschen - insbesondere die Älteren - machen sich Gedanken über den letzten Abschnitt des Lebens. Sie stellen sich Fragen über das Ende, und wer ihnen in dieser Zeit beisteht. Die Selbstbestimmung ist der zentrale Aspekt dieses Themas. Mit Hilfe einer Patientenverfügung kann jeder selbst bestimmen, welche medizinischen Anwendungen erwünscht und unerwünscht sind. Dies soll eine menschenwürdige Behandlung ohne Verlängerung des Leidens gewährleisten. Die Informationsabende finden in den jeweiligen Einrichtungen der Pflegekette „Das blaue Herz“ statt. Eingeladen ist jeder, der sich für das Thema „Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht“ interessiert. Nächste Veranstaltung findet am 11.11.2009 um 17 Uhr im Diakoniekrankenhaus, Speyerer Str., statt. Am 20.1.2010, 17 Uhr, findet im Zinzendorf Haus ein weitere Info-Abend statt. Die Teilnahme ist kostenlos, Voranmeldung nicht erforderlich.

*pm/red*

RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
„Mehr als nur Pflege daheim“
☏ 0621-85 83 77
mobiler ambulanter Pflegedienst
im Rhein-Neckar-Kreis und Vorderpfalz
www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de

REIFENSAMSTAG 7. November 09
von 08.00 – 17.00 Uhr
nur über Terminvereinbarung !

| | |
|---|---|
| Kompletträder montieren | 20,20 € |
| Winter-Check zzgl. Material | 14,95 € |
| Ölwechsel zzgl. Material | 17,26 € |

Wir bieten täglich Hauptuntersuchung in unserem Haus an.

Stefan Krieger - Meisterbetrieb
Kfz Reparatur und Instandsetzung
Speyerer Straße 22-24 • 68163 Mannheim
Tel. 0621/8 32 20 84 • Fax 0621/8 32 20 86

# Informieren, schnuppern und probieren

## Während der Gesundheitswoche viele Aktionen in Neckarauer Betrieben

**NECKARAU.** Nicht nur im Steubenhofhotel, dem zentralen Veranstaltungsort der Gesundheitswoche, sondern auch in vielen Neckarauer Betrieben und Geschäften waren Kunden zu Aktionen rund um die Gesundheit eingeladen. Mit dabei waren auch Betriebe, die nicht unmittelbar in der Gesundheitsbranche tätig sind; so wurde z.B. zum Thema barrierefreies Wohnen sowie über sanitäre Installationen, clevere Antriebslösungen für Rolläden und Markisen und Allergiker-Teppichboden informiert. Außerdem wurde für Gesundheit von Auge bis Zeh kostenlos beraten, im Ballettstudio wurden gratis Probestunden, bei verschiedenen Sportvereinen, Tanz-Kampfsport-, Walking- und Fitness-Instituten sowie zur Gewichtsabnahme kostenloses Probetraining und Schnupperstunden angeboten. Neben Beratung und Verkostung zum Thema Naturkost gab es in verschiedenen Apotheken Beratung zu Erkältungskrankheiten, Teeausschank und kleine Geschenke, Rabatt für Kosmetik, kostenlose Messungen des Blutdrucks, Blutzucker, Cholesterin, Venenmessung und Diabetesberatung. Die Linda-Apotheken boten Seminare und Körperfettmessung sowie Fitnessbeurteilung an.

*cm*

# Von Allergien bis Zahnmaterialien drehte sich alles um Gesundheit

## Vorträge der Gesundheitswoche boten großes Themenspektrum

**NECKARAU.** Im Zentrum der GDS-Gesundheitswoche standen wie in jedem Jahr Fachvorträge; vier fanden an jedem der fünf Abende zu unterschiedlichsten Themen statt. Krönender Abschluss war das Live-Cooking im Steubenhof-Restaurant mit Küchenchef Michael Zuber, der vor den Augen der rund 40 Besucher zum Thema „Basisch essen all’italiano allerlei Leckeres zauberte, garniert mit fachkundigen Infos zu basischen und leicht sauren Rezepten.

Doch schon im Lauf der Woche kamen viele Interessierte, um sich von Medizinern, Heilpraktikern, Physiotherapeuten, Sportpädagogen und Pflegefachleuten quasi aus erster Hand zu informieren. Diese referierten ihre Themen spannend und gut verständlich mit Unterstützung von Beamer und Overhead-Projektor. Auch praktische Mitmach-Übungen und besondere Trainingsgeräte waren Bestandteil mancher Vorträge. Allen gemeinsam war die abschließende Fragerunde zu jedem Vortrag, eine seltene Gelegenheit, welche die Zuhörer rege nutzten.

Zum Thema Vorsorge schoss der Vortrag über Vorsorgeregelung und Patientenverfügung mit ca. 100 Zuhörern den Vogel ab, aber auch Themen wie Schlüssellochchirurgie oder Brustkrebsscreening waren gut besucht, ebenso wie im Bereich Heilkunde z.B. die Themen Rückenschmerzen und ihre Therapie, Hypnose zur Lösung von Problemen oder Allergien durch Zahnmaterialien. Auch Themen wie die Volkskrankheit Diabetes, Osteoporose, moderne Zahnbehandlung fanden großen Zulauf.

*Die Zuhörer lauschen aufmerksam den Ausführungen von Prof. Böttcher zu neuen OP-Methoden.*

Beim Thema Fitness kamen die Zuhörer mit vielen Facetten auf ihre Kosten: Das Spektrum reichte von progressiver Muskelentspannung zum Mitmachen über die Definition von Gesundheitstraining, aktuelle Infos und Übungen zu Rückenschule und Pilates, Stressabbau, bis hin zu alternativen Therapien wie Feldenkrais und Osteopathie.

Besondere Bedeutung kam dem Thema der Pflege im Alter zu. Sturzprophylaxe, Erhaltung der Mobilität im Alter waren ebenso Gegenstand von Vorträgen wie anthroposophische Pflegekonzepte oder Trainingsmöglichkeiten der Generation 50 plus.

*cm*

*Effektives Fitness-Gerät: der Pilates-Ball.* *Fotos: Meixner*

# Weihnachtliche Gedenkstunde findet nicht statt

**MANNHEIM.** Erich Ehrhardt, Vorsitzender des Wohltätigkeitsvereins „Hilfe aus Dankbarkeit“ und Initiator der weihnachtlichen Gedenkstunde in der Trauerhalle des Hauptfriedhofs, muss die seit 11 Jahren etablierte Veranstaltung mit namhaften Künstlern in diesem Jahr aus organisatorischen Gründen absagen. Es sei nicht möglich gewesen, die hochkarätigen Künstler am 2. Adventssonntag, der in diesem Jahr auf den Nikolaustag fällt, zu engagieren, da sie schon anderweitig verpflichtet waren.

Der Eintritt zu der Veranstaltung war in jedem Jahr frei; mit den Spenden der treuen Besucher konnte der Verein, der mehr im Stillen wirkt, viel Gutes tun. So wurden bisher u.a. mehr als zehn Millionen Euro an Medikamenten und Ausrüstung für osteuropäische Länder sowie Kranken- und Waisenhäuser der afrikanischen Republik Togo gespendet. Auch in der nahen Umgebung gehören Spenden und Zuwendungen zu den Projekten des Vereins.

Wer den Verein auch ohne Feierstunde mit Spenden unterstützen möchte, kann dies mittels Überweisung auf das Konto „Hilfe aus Dankbarkeit“ bei der Commerzbank Mannheim, BLZ. 67040031, Kto.-Nr. 342211-00 tun. Alle Spenden werden ausschließlich für humanitäre Zwecke verwendet. Auf Wunsch erhalten Spender eine Spendenbescheinigung.

Im nächsten Jahr ist die weihnachtliche Gedenkstunde wieder fest eingeplant.

*cm*

## KOMPAKT

### Kreativmarkt in St. Jakobus

**NECKARAU.** Am Sonntag, 22. November 2009, laden die Frauen der kfd, die Kolpingfamilie und das Büchereiteam von St. Jakobus erstmalig gemeinsam zu einem adventlichen Kreativmarkt mit Buchausstellung ins Gemeindehaus von St. Jakobus ein. Von 10 bis 18 Uhr werden dort Adventskränze und –gestecke, Schmuck- und Bastelarbeiten, Konfitüren und Liköre aus eigener Herstellung sowie aktuelle Bücher und Spiele zum Verkauf angeboten. Bei Eintopf und Würstchen sowie selbstgebackenen Kuchen und Kaffee kann man sich stärken. Der Erlös wird aufgeteilt auf soziale Projekte im Rhein-Neckar-Raum sowie die Arbeit der Kolpingfamilie und der Bücherei.

*pm*

### Zauberei’n im Turnerheim

**NECKARAU.** In die geheimnisvolle Welt der Magie können kleine und große Zauberbegeisterte am 14. November im Turnerheim des TV 1884, Baloghweg 9, eintauchen und eine Zaubershow vom Feinsten miterleben, dargeboten von mehreren Künstlern des Zauberkreis Rhein-Neckar. Beginn des ca. zweistündigen Programms ist um 19.30 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr). Für Speisen und Getränke ist gesorgt. Der gesamte Erlös der Show ist für die Jugendarbeit des TV 1884 bestimmt. Karten zu 5 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Kinder gibt es an der Abendkasse.

*cm*

### Schäferhundeverein lädt zum Schlachtfest

**NECKARAU.** Am Samstag, 14. November lädt der Verein für Deutsche Schäferhunde wieder zum Schlachtfest im schmucken Vereinsheim am Baloghweg. Ab 11 Uhr werden dort deftige Schlachtplatten mit Sauerkraut serviert.

Um Anmeldung und Bestellung von Hausmacher Dosenwurst bis 11. November während der Öffnungszeiten des Vereinsheims (Mittwoch u. Samstag ab l6.00 Uhr, Sonntag ab 10.00 Uhr) wird gebeten.

*pm/red*

### Weihnachtsbäume für Neckarau gesucht

**NECKARAU.** Für die alljährliche Weihnachtsaktion der GDS, bei der für ein vorweihnachtliches Neckarau auf dem Marktplatz und auf dem Rheingoldplatz große Weihnachtsbäume aufgestellt werden, sucht die GDS noch Spender in Neckarau und Umgebung, die einen ansehnlichen Nadelbaum zur Verfügung stellen können. Den Spendern entstehen keine Kosten, denn der Baum wird von Fachleuten mit geeigneten Fahrzeugen abgeholt.

Bürger, die einen Baum stiften möchten, können sich bei GDS-Vorstandsmitglied Heinrich Decker, Tel. 85 52 68, Mobil: 0172-788 46 08 oder unter heinrichdecker@aol.com melden.

*cm*

SCHLÜSSEL WALTER
Ziegelhüttenweg 34 | M5,10
68199 Mannheim | 68161 Mannheim
Sicherheitsberatung und Montage für Haus und Wohnung sowie für den gewerblichen Bereich
Funknotdienst Tag und Nacht
Telefon (0621) 10 15 61
www.schluessel-walter.de

Ein neues Bad?
Wir kommen!

Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STRUWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schuckert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

Seit 40 Jahren
Schlosserei
Metallbau
Blechverarbeitung
Gebr. Blöchl
GmbH
Inh. Wolfgang und Martin Blöchl
www.GebrBloechl.de
Wir machen mehr aus Stahl
Der Fachbetrieb in Ihrer Nähe
Luisenstraße 14
Mannheim-Neckarau
Tel. 06 21 / 85 13 18
Fax 06 21 / 8 62 09 91

Die besseren Jobs für die Guten!

Wir wollen die Guten, die einen Arbeitsplatz mit Entwicklungsperspektive in der ersten Reihe suchen. Mit über 300 Mitarbeitern zählt tms connected! zu den erfolgreichsten inhabergeführten Communication-Centern in Deutschland, und das schon seit 1988! Im In- und Outbound betreuen wir renommierte Großkunden aus den Branchen IT+TK, Energie, Banken, Pharma, Konsumgüter, Medien und der Industrie.

Unsere positive, freundliche und dynamische Arbeitsatmosphäre bietet Ihnen ein ideales Umfeld für eine erfolgreiche und langfristige Beschäftigung.

Für unser weiteres Wachstum suchen wir ambitionierte

Telefonberater (m/w)
in Voll- oder Teilzeit, Studenten oder 400-Euro-Kräfte

Ihre Aufgaben bei tms
- Beantwortung von Kundenanfragen
- Bedarfsanalyse
- Neukundengewinnung
- Verkauf hochwertiger Markenartikel
- Marktforschung
- Back Office-Tätigkeiten

Unsere Erwartungen an Sie
- Kommunikatives Talent, verkaufsstark
- Ausgeprägte Dienstleistungsorientierung
- Idealer Weise Outbounderfahrung
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift, klare Aussprache
- Begeisterung und Freude am Telefonieren

Wenn Ihnen das Übliche zu wenig ist und Sie mit uns erfolgreich sein wollen, senden Sie uns Ihre aussagefähige Bewerbung mit Eintrittstermin und Ihren Gehaltsvorstellungen.

Auf Sie wartet ein anspruchsvolles Aufgabengebiet in einer dynamischen, innovativen Branche mit sehr guter Entwicklungsperspektive, Festgehalt und Prämien.

Bewerberhotline
08000 887 887
oder www.tms-connected.de

tms connected! GmbH & Co. KG
Casterfeldstraße 142-144
D-68199 Mannheim

tms connected!

Glückwünsche in Ihrer Zeitung
Infos unter (0621) 727396-0

Der Wolf ist zurück in Deutschland.
Er braucht Ihre Hilfe.
Werden Sie Wolf-Pate!
Infos:
www.willkommen-wolf.de
und NABU Patenschaften,
10108 Berlin
NABU

## JANAS WELT

### Jahrestag

**Hallo ihr Lieben,**

jetzt ist der Herbst, meine zweitliebste Jahreszeit, ins Land gezogen, und ich freue mich jeden Tag beim Morgen-Gassi über das bunte Laub und die großen Blätter-Haufen an den Straßenrändern, in denen man prima stöbern und schnüffeln kann, denn dort sind die Visitenkarten vieler meiner Kumpel verewigt.

Doch etwas anderes freut mich noch viel mehr: letzte Woche habe ich mit meiner Chefin einen besonderen Jahrestag gefeiert: es gab besonders schmackhaftes Futter und Extra Leckerli, denn vor genau einem Jahr hat sich unser beider Leben für einige Monate grundlegend verändert. Ihr wisst, was ich meine: meine Chefin konnte wegen ihres gebrochenen Beins monatelang nicht mit mir Gassi gehen. Liebe Freunde haben sich damals sehr liebevoll um mich gekümmert, aber es war trotzdem eine schwere Zeit. Deshalb feiere ich jetzt, dass wir beide in diesem Herbst gut zu Fuß sind und unsere Spaziergänge genießen können. Das schätze ich jetzt noch mehr als vorher, gerade jetzt im Herbst gibt es ja viele Möglichkeiten, durch bunte Weinberge und Waldlichtungen zu steifen.

Aber die Idee meiner Chefin, mich als Schnüffel-Vierbeiner für diese muffigen Knollen in der Erde einzusetzen, finde ich gar nicht gut Es reicht doch schon, wenn ich mit ihr kreuz und quer durchs Gelände streife, um diese merkwürdigen Gebilde im Laub und im Moos zu suchen. Das Graben und Erschnüffeln wäre ja kein Problem, vor allem mit der Aussicht, leckere Sachen zu finden, aber im Wald, wo ich mich immer ein wenig fürchte, nach hässlichen Knollen zu graben, die noch nicht einmal gut schmecken, lehne ich ab. Ich bin ja bereit, alles zu tun, was meine Chefin von mir verlangt, aber in diesem Fall sollen das die grunzenden Vierbeiner erledigen. Ich habe gehört, dass sie diese Knollen sogar gern fressen. Na ja, wem‘s schmeckt…,

**meint Eure Jana**

## KOMPAKT

### Bunter Nachmittag Seniorenbüro im Rosengarten

**MANNHEIM.** Am 19. November ist es wieder soweit. Ab 14 Uhr findet der Bunte Nachmittag im Mozartsaal des Rosengartens statt. Es wird ein vielfältiges und unterhaltsames Programm geboten: Zauber von „Dixon“ mit seiner Zaubershow und Moderation, Faszination durch „Dos Toledos“ mit internationaler Showakrobatik, für Staunen sorgt „Gerd Waree“ auf seinem Einrad, und gute Laune, Stimmung und Spaß verbreiten die „Dolls Company“ mit ihren lebenden Puppen und „de Globetrotter“, der Gesangs- und Instrumentalparodist. Karten für 12 € und 15 € mit Verzehr gibt es unter Tel. 0621/293-3447 oder -3088 oder beim Seniorenbüro, Kurpfalzpassage und bei Freizeit und Reisen K1, 7-13, montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr. *pm/red*

### Tolle Preise mit der Umwelt gewinnen

**MANNHEIM.** Der Internationale Jugendwettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken, „jugend creativ“, ist angelaufen. Der 40. Wettbewerb hat zum Motto „Mach dir ein Bild vom Klima!“ „Die Umwelt geht alle Generationen an“, erklärt Hartwig Trinkaus, zuständig für die Schulbetreuung bei der VR Bank Rhein-Neckar, das Motiv für das gewählte Thema. Nachhaltigkeit sei gefordert, um den Lebensraum der zukünftigen Generationen lebenswert zu erhalten. Jährlich nehmen mehr als eine Million Kinder und Jugendliche an „jugend creativ“ teil, und die V und R-Banken tragen damit auch dazu bei, dass man sich mit wichtigen Themen befasst. An „jugend creativ“ können sich Schülerinnen und Schüler der 1. bis 13. Klasse beteiligen. Von gezeichneten oder gemalten Bildern und Collagen über Drucke und Fotomontagen bis hin zu am Computer angefertigten Arbeiten ist in der Kategorie Bildgestaltung alles erlaubt. Die Unterlagen zur Teilnahme können unter Tel. (0621) 128 21 31 71 abgefordert werden. Weitere Details und Hintergrundinformationen sind im Internet unter www.jugendcreativ.de zu finden. Tolle Preise warten auf die besten Bilder.

*pm/red*

# Mit Lothar Mark im Gespräch

*NAN: Wie erklären Sie sich das Ergebnis der Bundestagswahl, speziell für Mannheim? Haben Sie Ihre Entscheidung, nicht mehr für den Bundestag zu kandidieren, auf Grund dieses Ergebnisses bedauert?*

**Mark:** In der Tat hat die SPD in Mannheim ein schlimmes Wahlergebnis hinnehmen müssen, wobei Stefan Rebmann immerhin das drittbeste Erststimmenergebnis und bei den Zweitstimmen sogar das beste Ergebnis in Baden-Württemberg eingefahren hat. Durch das schlechte Ergebnis für die SPD in Baden-Württemberg hat er es mit Platz 17 auf der Landesliste aber leider nicht geschafft, in den Bundestag einzuziehen. Dies schmerzt mich ganz besonders, zumal der Wahlkreis Mannheim seit Carlo Schmid bis auf eine Ausnahme immer direkt geholt wurde.

Meiner Meinung nach hat Stefan Rebmann einen sehr engagierten Wahlkampf geführt, doch leider ließ die Unterstützung der Mannheimer Genossinnen und Genossen in einigen Ortsvereinen zu wünschen übrig, und der SPD-Landesverband hat bis heute nicht begriffen, dass mit Mannheim die einzige rote Hochburg in Baden-Württemberg geknackt wurde und er dafür ebenfalls Verantwortung trägt. Dass die Spitzenkandidatin der SPD in Stuttgart mit 18% das drittschlechteste Ergebnis aller Wahlkreise in Baden-Württemberg erzielt hat, ist eine Schande. M.E. müsste sie wegen dieses Debakels das Feld räumen.

*Sie haben sich entgegen früherer Ankündigungen überraschend entschlossen, nicht noch einmal für den Bundestag zu kandidieren. Was hat Sie (jenseits persönlicher Gründe) zu diesem Schritt bewogen?*

**Mark:** Ich habe den Schritt, nicht mehr zu kandidieren, nicht bedauert, da die Sozialdemokraten m.E. in der Großen Koalition zu viele traditionell sozialdemokratische Themen aufgegeben und Kompromissen geopfert haben. Zudem sind viele strategische Fehler gemacht worden, die es mir schwer machten, erneut vor die Wähler zu treten. Die Politik der vollendeten Tatsachen wurde immer unerträglicher, Solidarität verkam mehr und mehr zu einer Einbahnstraße, d.h. die Fraktion musste die Alleingänge ihrer Minister sanktionieren, um sie nicht im Regen stehen zu lassen. Dass diese die Fraktion oft gegen ihren dezidierten Willen unter Zugzwang setzten, wurde geflissentlich übersehen.

*Wie sehen Sie die Zukunft der SPD, bundesweit und für Mannheim?*

**Mark:** Ein „Weiter so!“ gefährdet die Partei sowohl inhaltlich als auch personell. Die SPD muss sich jetzt neu aufstellen, m.E. auch mit neuen Persönlichkeiten. Wer für den Misserfolg bei den Wahlen Verantwortung trägt, kann nicht für einen neuen Aufbruch sorgen. Ich bedaure sehr, dass bereits im Vorfeld von einigen Leuten wiederum die Personalpolitik genauso von oben entschieden wird, wie dies vorher der Fall war, und was zum Verlust des klaren sozialen Profils der SPD führte.

In Mannheim muss sich die SPD wieder verstärkt den Bürgerinteressen zuwenden, sich in Vereinen engagieren und sich für ein Wiedererstarken der Ortsvereins-Strukturen einsetzen. Einige Ortsvereine sind derzeit nicht Kampagnefähig, wie das Wahlergebnis gezeigt hat. Der SPD Kreisverband muss sich besser profilieren und qualifizierte, vor Ort anerkannte und beliebte Persönlichkeiten mit in die Arbeit einbinden. Die politischen Vertreter in den Ortsvereinen, im KV und im Gemeinderat müssen mehr Präsenz bei Vereinen und Veranstaltungen zeigen.

*Wie und wo sehen Sie Ihre Aufgaben nach dem Ausscheiden aus dem Bundestag?*

**Mark:** Es zeichnet sich ab, dass Institutionen und Mittlerorganisationen, mit denen ich bisher zu tun hatte, meine Erfahrungen als Lateinamerika-Beauftragter der SPD-Bundestagsfraktion weiter nutzen wollen, wozu ich selbstverständlich gerne bereit bin. Auch der Wirtschaft in der Metropolregion Rhein-Neckar stehe ich gerne weiter als Vermittler und Ansprechpartner für Lateinamerika und die Karibik zur Verfügung und umgekehrt.

Zudem wurde ich erst kürzlich zum Kuratoriumsvorsitzenden der Deutsch-Brasilianischen Gesellschaft gewählt, was eine große Herausforderung darstellt. In Mannheim werde ich künftig mein Engagement im Förderverein Herschelbad intensivieren und die Stadt verstärkt veranlassen, endlich ein Nutzungskonzept für das

Herschelbad zu erstellen, da sonst keine Akquisition im Privat- und Wirtschaftsbereich möglich ist. Zudem werde ich den Vorsitz in der MTG weiterführen.

Mein Lebensmittelpunkt wird künftig verstärkt Berlin sein, aber auch Waldmichelbach und Mannheim bleiben für mich wichtige Standbeine.

*Mit welchen Gefühlen verlassen Sie das politische Mannheim nach über 35 Jahren Einsatz in verschiedenen Funktionen für diese Stadt?*

**Mark:** Mein politisches Engagement für Mannheim erstreckt sich inzwischen auf über 37 Jahre. Ich war Betriebsbeirat, Stadtrat, Bürgermeister und Bundestagsabgeordneter. Mein bürgerschaftlicher Einsatz war zahlreichen Kultur-, Bildungs- Sport- und Umweltvereinen und -verbänden gewidmet. Neben den Kulturspaziergängen habe ich vor 20 Jahren Kulturfahrten in die Umgebung durchgeführt, die viel Zuspruch fanden. Dem Eishockey-Sport konnte ich 1984 neue Impulse geben und mithelfen, sein Überleben zu sichern. In der Region Rhein-Neckar habe ich mit der Interkommunalen Kultur- und Sportkooperation eine institutionelle Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Fachbereichen, Städten und Bundesländern herbei geführt. Der hohe Einsatz auch im Rahmen meiner Partei trug zu einer tiefen Verwurzelung meiner Person in der Region bei. Ich hatte immer das Gefühl, dass meine Arbeit von der Bevölkerung anerkannt wurde, was für das offizielle Mannheim nicht immer galt. Besonders positiv habe ich die angenehme und freundliche Aufnahme im Vorort Wallstadt in Erinnerung und die enge Zusammenarbeit mit über 60 Vereinen, die ich in Zukunft vermissen werde.

Sozialstation
Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Miteinander Füreinander
in Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
(0621) 82 80 551
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de

Kompetenz seit 1969
Kress OHG
Bad + Design
Innstallation
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik
Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim
0621 -81 52 45
-81 10 47

GRAUS + REINHARDT GmbH
Meisterbetrieb
Kleine Straße 6
68199 Mannheim
Telefon 0621/858599
Telefax 0621/858589
E-Mail:info@graus.de
Notruf (24 Std. Service) 0621/858582
Elektroinstallationen
Warmwasser
Instabus EIB
Beleuchtungen
Planungen
Wärmepumpen
Heizungsanlagen
Sprechanlagen
Überwachungsanlagen
Solaranlagen
Antennenanlagen
24 Std. Notdienst


## WILLKOMMEN IN DER GDS

### Kunst, Bildung und Kommunikation als weit gespanntes Angebot

**Atelier Studio Sonnenhaus, Schulstraße 21**

**NECKARAU.** In der Schulstraße gibt seit einem Jahr ein Schaufenster, der sich von den anderen Geschäften abhebt. Dort werden keine Waren in Auslagen präsentiert, und doch ist dort ein wertvolles und langlebiges Produkt im Angebot: Das Atelier Studio-Sonnenhaus in der Schulstraße 21 bietet Kunst, Kultur und Kommunikation für Interessierte aller Altersklassen und Bildungsschichten, ist jedoch kein exklusives Bildungszentrum für große Geldbeutel, sondern in seiner Vielfalt und Ausrichtung außergewöhnlich. Denn Inhaber Andreas van Oosterwijk kann aus der großen Erfahrung seiner „Lehr- und Wanderjahre als Magister der Philosophie, Germanistik, Geschichte und Volkswirtschaft schöpfen und kennt die Materie Bildung und ihre Vermittlung genau. Und er ist Lehrer aus Leidenschaft.

Nach dem Studium in Heidelberg arbeitete der gebürtige Frankenthaler längere Zeit im Ausland und unterrichtete u.a. Englisch und Deutsch. Später gründete der 40-Jährige in Heidelberg „Romanus“, eine Schule für Sprachen und Kultur, außerdem das Lernzentrum „Capito“ mit Schülernachhilfe für alle Klassen und alle Fächer.

Zweites „Standbein“ ist das Studio Sonnenhaus, das von dem Verein Dialogkultur e.V. getragen wird und sich die Förderung von Kunst, Kultur und interkultureller Kommunikation auf die Fahnen geschrieben hat.

Dieses Motto steht für unkonventionell-kreative Veranstaltungen zu günstigen Gebühren, für Vereinsmitglieder sogar kostenfrei.

Der große Ladenraum in der Schulstraße dient als Zentrum dieser Treffen, soll aber in Zukunft auch als Galerie mit festen Öffnungszeiten und wechselnden Ausstellungen genutzt werden.

Derzeit können Kunstinteressierte bei der vierstündigen „Kreativen Sonntagssession“ mit Musik und mehr jeden zweiten Sonntag im Monat künstlerisch tätig werden; der Schwerpunkt liegt auf Malerei, aber auch andere bildende Arbeiten sind denkbar.

Jeden ersten Freitag im Monat findet auch eine Sprachparty statt, bei der Spracheninteressierte sich in anregender Atmosphäre mit Muttersprachlern in deutsch, englisch, französisch, spanisch und russisch unterhalten, Sprachkenntnisse auffrischen und praktisch anwenden können. Geschichte neu und multimedial erleben kann man in der Geschichtswerkstatt, und im Religionsgespräch jeden zweiten Sonntagnachmittag kann man sich zwei Stunden lang in inner- und interreligiösen Gesprächen austauschen. Weiterbildung und Bildungsförderung liegen im Fokus von Sonnenhaus; daher sind für nächstes Jahr Bildungsgutscheine im Wert von je 120 Euro geplant, die man erwerben und selbst einlösen oder verschenken kann.

Damit sollen auch bildungsferne Schichten mit speziellen Förderprogrammen verschiedener Kooperationspartner erreicht werden. Doch auch alle angebotenen Veranstaltungen können damit besucht werden. Das Ziel ist, so Oosterwijk, 20.000 Bildungsgutscheine zu vergeben, „um 2,4 Millionen Euro für Schul- und Weiterbildung zur Verfügung zu haben“.

*cm*

**Mehr Infos unter Tel. 0621-439 4469 und Agentur-kreaKtiv@gmx.de oder www.studio-sonnenhaus.de.**

HEFLOTT GmbH
Heizung - Lüftung - Sanitär - Kundendienst
68199 Mannheim
Tel.: 0621 / 84 55 88 70
Fax: 0621 / 84 55 88 77

GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
August-Borsig-Straße 16
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon 0621 - 85 17 28
Telefax 0621 - 85 72 28
www.glocker-mannheim.de

SCHAAF ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
Am Waldrand 65
68219 Mannheim
Tel. 0621/876102
Fax 0621/871419
➢ Gebäudetechnik
➢ Fachbetrieb der Elektroinnung
➢ Kundendienst
Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

Fernwärme
Zentralheizung
Öl-, Gasfeuerung
MÜNCH
Neckarauer Waldweg 80
68199 Mannheim
☎ 85 32 64 · Telefax 85 14 70

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
SAT
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

Sanitär Kleissner
SK
seit über 30 Jahren
✓ Gas
✓ Wasser
✓ Entwässerung
✓ Rohrleitungsbau
✓ Feuerlöschanlagen
✓ Bauspenglerei
✓ Gasheizungen
✓ Gesundheitstechnische Anlagen
Bruchsaler Straße 123a
68219 Mannheim
Tel.: 06 21-89 57 23
Fax: 06 21-89 65 88
e-mail: sanitaer.kleissner@t-online.de

Tradition schafft Vertrauen
Simon
Glaserei + Fensterbau
Älteste Glaserei in Mannheim seit 1865
Tel. 06 21/85 15 16 · Fax 85 75 87
Luisenstraße 41 · 68199 Mannheim
www.glassimon.de
– Energiesparen mit modernem Wärmeschutzglas
– Glaserarbeiten, Versicherungsservice
– Reparaturen rund um Fenster und Türen
– Neue Fenster und Türen, schnell, sauber
– Haustüren von einfach bis extravagant

# Leserreise zu den Kanaren

## AIDA-Kundenabend war gut besucht

*Josef Schumacher und sein Team haben große Erfahrung bei der Organisation von Schiffsreisen.*

**SANDHOFEN.** Die aktuelle Leserreise der Stadtteilzeitungen Nord-Nachrichten, Neckarau-Almenhof-Nachrichten und Seckenheim-Rheinau-Nachrichten führt im März 2010 auf die Kanaren. Über die Inseln voller faszinierender Kontraste konnten sich interessierte Leser beim AIDA-Kundenabend am 20. Oktober informieren.

Josef Schumacher vom Reisebüro Schumacher und Holger Schmid vom Verlag Schmid Otreba Seitz Medien begrüßten rund 60 Gäste im Café des avendi-Gebäudes am „Stich". Eigens aus Dresden war zu diesem Abend die AIDA-Repräsentantin Uta Hoffmann angereist. Sie berichtete aus erster Hand über die Vorzüge von Schiffsreisen und stellte das Clubschiff AIDAluna und die Reiseroute vor. Die abwechslungsreiche Präsentation gab auch Einblicke in die verschiedenen Schiffe, Kabinen und Buchungsmöglichkeiten. Offene Fragen ließen sich im Anschluss an den Vortrag gleich vor Ort beantworten. Die Räumlichkeiten hatte Bianca Knebelspieß von avendi kostenlos zur Verfügung gestellt. Reisen mit AIDA besitzen einen besonderen Charme und Wohlfühlatmosphäre. An Bord erwartet die Gäste nicht nur ein exzellenter Service in deutscher Sprache, sondern auch ein abwechslungsreiches Show- und Unterhaltungsprogramm. Vier Buffet- und drei Service-Restaurants lassen keine kulinarischen Wünsche offen. Die Reederei investiert ständig in den Komfort für ihre Kunden und erweitert ihr Angebot kontinuierlich. Im Februar 2010 wird in Hamburg ein neues Schiff der Kussmund-Flotte von Jette Joop getauft.

Die letzten freien Plätze waren nach dem Kundenabend schnell belegt. Für alle, die an dieser Leserreise nicht mehr teilnehmen können, wird es sicher bald eine neue attraktive Gelegenheit geben. *sts*

*Gespannt lauschte das Publikum den Ausführungen der AIDA-Beraterin.* *Bilder: Engler*

## STEUERTIPP

### Neu ab 2010: Faktorverfahren für Doppelverdiener-Ehegatten

Ehepartner können bei ihren Steuerklassen zwischen den Kombinationen III/V und IV/IV wählen. Ab 2010 gibt es eine dritte mögliche Kombination: IV-Faktor/IV-Faktor.

Wie funktioniert das Faktorverfahren?

Die Ehepartner beantragen gemeinsam das Faktorverfahren und teilen dem Finanzamt am Jahresbeginn die voraussichtliche Höhe der jeweiligen Jahresarbeitslöhne mit. Auf dieser Basis wird die voraussichtliche Höhe der gemeinsamen Einkommensteuer nach dem Splittingtarif und die voraussichtliche Höhe des Lohnsteuerabzugs in der Steuerklasse IV ermittelt. Diese beiden Werte werden ins Verhältnis gesetzt und ergeben im Ergebnis den „Faktor".

Den ermittelten Faktor trägt das Finanzamt auf den Lohnsteuerkarten der Ehegatten jeweils neben der Angabe „Steuerklasse IV" ein.

Durch das Faktorverfahren wird die i.d.R. als hoch empfundene Besteuerung der Steuerklasse V reduziert. Dabei nimmt das Faktorverfahren nur den Vorgang vorweg, der sonst abläuft, wenn Sie eine Steuererklärung abgeben. Durch seine Anbindung an die gemeinsame Einkommensteuer berücksichtigt das Faktorverfahren bereits beim Lohnsteuerabzug den Ausgleichsanspruch des einen Ehegatten gegen den anderen bei der Zusammenveranlagung.

Das Faktorverfahren kann auch Auswirkungen auf Lohnersatzleistungen, insbesondere Arbeitslosengeld und Elterngeld haben, da sich die Leistungen nach dem zuletzt erhaltenen Nettolohn bemessen und dieses durch den Faktor steigen kann.

Muss der Faktor angepasst werden wenn sich das Gehalt ändert?

Wie beim Verfahren zum Steuerklassenwechsel können Sie einmal im Jahr den eingetragenen Faktor ändern lassen, spätestens bis zum 30. November.

Sollen bei einem eingetragenen Faktor jedoch erstmals Freibeträge berücksichtigt oder im Laufe des Jahres erhöht bzw. vermindert werden, ist eine weitere Änderung des Faktors grds. möglich.

Im Ergebnis wird also der Vorteil des Splitting-Tarifs schon beim monatlichen Abzug der Lohnsteuer auf beide verteilt.

*Steuerberatung*
*Michael Libuda*

## SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN

### Lange Nacht im Verlag

20 JAHRE KOMPETENZ

**Liebe Leserinnen und Leser,**

am Samstag, 7. November, haben wir unsere Werbeagentur Schmid Otreba Seitz Medien von 18 bis 24 Uhr bei der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse" geöffnet. An diesem Abend können Sie mit uns das 20. Jubiläum unserer Firmengeschichte feiern. Sie werden in der Wildbader Straße 11 in Mannheim-Seckenheim eine Auswahl eindrucksvoller Fotografien unseres Grafikers Marc Skribiak sehen und musikalische Darbietungen erleben. Außerdem stellen wir unsere Zeitungen von der ersten Stunde bis heute exemplarisch aus. Als Medienzentrum haben wir einen Übertragungswagen von West TV Media vor Ort, der Ihnen Einblicke in die Fernsehproduktion mit modernster Technik bietet. Das Filmteam wird auch die „Lange Nacht" begleiten, die in elf Mannheimer Stadtteilen zeitgleich stattfindet.

Zu dieser Veranstaltung haben wir einen besonderen Bezug. Denn die Entscheidung, aus der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse" in Sandhofen eine Aktion der Gewerbetreibenden in allen engagierten Vororten zu machen, fiel 2007 in unseren Verlagsräumen. Hier haben wir Vertreter der Gewerbevereine und der Wirtschaftsförderung zusammengebracht, um gemeinsam nach Ideen für den Einzelhandel zu suchen. Seit 2008 nehmen wir als Sponsor und Werbepartner der „Langen Nacht der Kunst und Genüsse" selbst an der Veranstaltung teil. Wir begleiten die „Lange Nacht" mit einer Sonderbeilage für alle Teilnehmer und unter www.stadtteil-portal.de im Internet. Hier werden Sie auch den ersten Film zur „Langen Nacht" finden.

*Stefan Seitz*

**Mehr über das Unternehmen erfahren Sie unter www.sosmedien.de**

## P&D | Produkte & Dienstleistungen

### Firma Weß untersützt den VfL Neckarau

**NECKARAU.** Seit langem engagiert sich die Neckarauer Traditionsfirma Weß GmbH & Co KG, Ziegelhüttenweg 32, für soziale Projekte. In diesem Jahr war es der VfL, der mit wertvollen Spitzenprodukten der Firma bedacht wurde. „Mein Sohn hat hier Fußball gespielt, wie ich früher auch", erklärt Wolfgang Weß, der zusammen mit seinem Bruder Wilfried seit 1994 das Unternehmen führt. „Die Sportvereine haben immer weniger Geld in den Kassen, da ist es uns sehr wichtig, sinnvolle Unterstützung zu leisten". Um dies zu unterstreichen, übergab Wolfgang Weß Ende Oktober einen Scheck in Höhe von 500 Euro für den Bau des neuen Spielplatzes an den Vorstand des VfL.

Schon vorher konnte sich der VfL über Spenden der Firma Weß freuen: an dem in Eigenarbeit erbauten Kiosk wurde ein exklusives Vorbauelement mit elektrischem Motor und Aluminium-Rollladen im Wert von 1100 Euro angebracht. Damit die Sportbegeisterten am nicht im Regen stehen, wurde eine elektrisch betriebene Markise mit Funkbedienung im Wert von 1800 Euro montiert. In dem 1965 von Karl Weß gegründeten Familienbetrieb sind derzeit 18 Mitarbeiter beschäftigt. Zudem bildet der Betrieb jedes Jahr einen Lehrling zum Rollladen- und Sonnenschutz-Mechatroniker aus. Die Räumlichkeiten wurden im Sommer umgestaltet und eine repräsentative Ausstellung mit neuen Produkten wie z.B. ein bewegliches Sonnensegel oder die neuesten Funksysteme und Haussteuerungen eingerichtet. Auch sonst ist das Angebot mit Markisen und Rollladen, Sonnenschutz und Beschattungen, Toren und Terrassendächern breit gefächert. Individuelle Anfertigungen und Montage gehören ebenso zum Service wie Reparaturen sämtlicher Sonnenschutzsysteme. *cm*

**Mehr Infos unter Tel. 0621-8 42 39 0, Fax 8 42 39 11, info@wess-sonnenschutz.de www.wess-sonnenschutz.de**

*Wolfgang Weß überreicht den Check an den strahlenden Markus Daum, Mitglied des Vorstands des VfL Neckarau.* *Foto: Weidner*

116 Jahre
Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inhaber: Bernd Stelzer
Genossenschaft Bad. Friedhofsgärtner e.G.
Gartenbaubetrieb · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.
Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de

Familienanzeigen
und alle freuen sich mit!
Infos (0621)72 73 96-0

Bernd Mattler 30 Jahre
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas-Etagenheizung-Kundendienst
- Bauspenglerei -
Bernd Mattler
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/856457 · Fax 0621/856460
Mitglied der Sanitärinnung

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB
• Innenputz • Kellertrockenlegung • Reparaturen • Stuckarbeiten • Trockenbau • Malerarbeiten
• Aussenputz • Vollwärmeschutz • Sandstein-/Betonsanierung • Gerüstbau • Fassadenreinigung • Fassadenanstriche
Freinsheimer Straße 26 • 68219 Mannheim Tel.: 0621/87079

HANS Winkler GEGRÜNDET 1962
Der Maler
Maler-, Tapezier- und Bodenbelagsarbeiten
Meerfeldstraße 82 • Tel.: 06 21 - 85 73 02
Mobil: 0170 - 41 22 722

## IMPRESSUM

**Herausgeber:**
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Günter Stegmüller, Friedrichstraße 13, 68199 Mannheim
Postfach 240266, 68172 Mannheim • Internet: www.gds-neckarau.de

**Verlag und Satz:**
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de
SCHMID · OTREBA · SEITZ MEDIEN

**Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):**
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)

**Redaktion:**
Claudia Meixner (cm), Roland Karschits (roka), Helmut Losert (helo), Werner Hahl (weha), Claudia Johann (jo).
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

**Anzeigenleitung:**
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de

**Anzeigen:** Karin Weidner

**Auflage:** 17.800

**Erscheinungsweise:** monatlich

**Druck:** DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

**Vertrieb:** PPS Presse und Post Service GmbH, Waghäusel

**Verteilung:** an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld.

**Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste:** 01/2009 vom Januar 2009.

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

**Internet:** www.stadtteil-portal.de

## UNSERE AUSLAGESTELLEN

| | |
|---|---|
| Niederfeld Getränke | Feldbergstraße 37-39 |
| Kiosk Petri | Feldbergstraße 91 |
| Kiosk Toto-Lotto Balogh | Fischerstraße 1 |
| Reinigung Herrmann | Fischerstraße 6 |
| Markthaus | Floßwörthstraße 3-9 |
| Industrie-Apotheke | Friedrichstraße 1 |
| Deutsche Bank | Friedrichstraße 3-5 |
| Café Zeilfelder | Friedrichstraße 6 |
| HypoVereinsbank | Friedrichstraße 7a |
| Papier Groß | Friedrichstraße 9 |
| Buchhandlung Schwarz auf Weiß | Friedrichstraße 11a |
| Commerzbank | Friedrichstraße 14 |
| VR Bank Rhein-Neckar | Friedrichstraße 16 |
| Gianna's Kiosk | Germaniastraße Ecke Friedrichstraße |
| Fuchs & Möller | Hasenackerstraße 13-17 |
| Wilhelm-Wundt-Bücherei | Heinrich-Heine-Straße 2 |
| Foto Arnold | Katharinenstraße 68 |
| Schreibwaren Großkinsky | Meerwiesenstraße 2 |
| Blumen Röth | Morchfeldstraße 28 |
| Weru-Studio-Stotz | Neckarauer Straße 46 |
| Pflegedienst SOPHIA | Neckarauer Waldweg 33 |
| Schreibwaren Großkinsky | Niederfeldstraße 81 |
| Paracelsus-Apotheke | Niederfeldstraße 84 |
| Sparkasse Rhein Neckar Nord | Niederfeldstraße 106a |
| AOK Kunden Center | Rheingoldplatz 2 |
| Rheingoldshop | Rheingoldplatz 6 |
| Sparkasse Rhein Neckar Nord | Rheingoldplatz |
| VR Bank Rhein-Neckar | Rheingoldplatz |
| Sparkasse Rhein Neckar Nord | Rheingoldstraße 7 |
| Reiseland Atlantis | Rheingoldstraße 18 |
| Le Buffet | Rheingoldstraße 36 |
| Volkshaus | Rheingoldstraße 47 |
| Rheingoldhalle | Rheingoldstraße 215 |
| DIONI Zur Schindkaut | Schindkautweg 18 |
| Schreibwaren Geiß | Schulstraße 11 |
| Gehring´s Kommode | Schulstraße 82 |
| Getränke Schmitt | Schulstraße 41 |
| Blumen Hammer | Schulstraße 58 |
| Apotheke in der Alten Seilerei | Seilwolff-Center |
| Getränke Schmitt | Steubenstraße 26 |
| Steubenhof Hotel | Steubenstraße 66 |
| Diakoniekrankenhaus | Speyerer Straße 91-93 |
| KfZ-Krieger | Speyerer Straße 22-24 |
| Bio-Dorf / Presseshop | Steubenstraße 90-92 |

P&D | Produkte & Dienstleistungen

## Bestattungskultur mit Tadition – 50 Jahre pietät hiebeler gmbh

**RHEIN-NECKAR.** Seit 50 Jahren gibt es das traditionsreiche Bestattungsinstitut pietät hiebeler gmbh. Seit 1959 führt Manuela Hauser-Hiebeler vier Filialen in dritter Generation. Nicht nur in Neckarau in der Friedrichstraße 3-5 ist das Bestattungsinstitut vertreten, sondern auch in Schwetzingen und zweimal in Heidelberg. Dieses Jahr steht ganz im Zeichen des 50-jährigen Firmenjubiläums.

50 Jahre bedeuten kontinuierliche Entwicklung: Aus der klassischen Schreinerei, gegründet 1933 mit Sargherstellung, wurde im Jahre 1959 ein Bestattungsunternehmen. 1999 übernahm Manuela Hauser-Hiebeler die Geschäftsleitung. Sie brachte dafür mehr als 20 Jahre Erfahrung als Bestatterin mit. Heute ist das Institut ein modernes, qualifiziertes und kundenorientiertes Bestattungsunternehmen. Aktuell steht es mit fünf Fachkräften und drei Auszubildenden seinen Kunden diskret und hilfreich zur Seite.

Im Gespräch mit Frau Hauser-Hiebeler:

*Meinen Sie, dass Sterben, Tod und Trauer Aufmerksamkeit und einen Platz im Leben verdienen?*

Ja! Mit vielen Umschreibungen versuchen wir heute, uns mit der Endgültigkeit des Todes auseinanderzusetzen. Dennoch können wir richtige Worte nur schwer finden. Wir können versuchen, miteinander in Dialog zu treten und uns auszutauschen. Dabei entstehen Fragen über die Form des Begräbnisses, die Art der Trauer und den Weg, Erinnerungen leben zu lassen. Das ist der Moment, in dem ich mit meinem Team zu Hilfe komme und zeige, wie Blumen, Symbole und Rituale trösten können, wenn Worte nicht weiterhelfen. Im Mittelpunkt des Handelns steht immer das Verständnis für eine ungewöhnliche Situation. Trauer ist sehr persönlich und individuell verschieden. Wir stehen als Helfer an der Seite unserer Kunden mit Trost und individueller Beratung, gehen auf Wünsche ein, die von traditionellen bis hin zu innovativen Bestattungsformen reichen. Unser Institut bietet die Möglichkeit der Urnenbestattung im „Garten der Erinnerung" in Schwetzingen, der Baumbestattung in Heidelberg oder der Diamant-, Weltall- und Seebestattung – fast alles ist möglich. Zugleich stellen wir eine angenehme Atmosphäre des Vertrauens für die Angehörigen her.

*Die Bestattungsvorsorge – ist dies eine finanzielle Absicherung?*

Bestattungsvorsorge ist viel mehr als eine finanzielle Absicherung. Es geht um die Selbstbestimmung am Lebensende und um die letzten Dinge. Wer seine eigene Bestattung nicht den Angehörigen überlassen möchte, kann deren Gestaltung schon zu Lebzeiten vorsorglich regeln.

Wir arbeiten mit der Deutschen Bestattungsvorsorge Treuhand AG und dem Kuratorium Deutsche Bestattungskultur GmbH zusammen. Durch einen detaillierten Kostenvoranschlag hat der Kunde die Gelegenheit, den Preis und die eigenen Wünsche zu formulieren und gleichzeitig die Chance, die eigenen Vorstellungen mit den wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Einklang zu bringen.

Im Dienst der Kunden haben wir diese Dienstleistungen erweitert: so bieten wir seit dem Anfang 2008 bei positiver Bonität auch Finanzierungsangebote an, d.h., eine Bestattung kann durch Teilzahlungen über einen längeren Zeitraum zu finanziert werden. Dieser Finanzierungsservice in Form einer Kreditvergabe wird in Kooperation mit einem Bestattungs-Finanz-Partner ermöglicht.

*pm/red*

# Menschenwürde als Maßstab allen Handelns

## Feierstunde zur Erweiterung des Pflegeheims der Seniorenresidenz Niederfeld

**NIEDERFELD.** Seit kurzem ist es unübersehbar: auf dem Gelände der Seniorenresidenz Niederfeld in der Speyerer Straße sind Bauarbeiten im Gange. Dort entsteht ein Erweiterungsbau, der in einer kleinen Feierstunde vorgestellt wurde. Verwaltungsratsvorsitzender Pfarrer Dr. Werner Schwartz begrüßte mit Heimleiterin Bärbel Kregel seinen Kollegen im Verwaltungsrat, Bürgermeister Michael Grötsch, Geschäftsführer Peter Fischer, Andreas Schmucker, Heinz Scheidel, sowie Vertreter der ev. Kirche, der Stadtverwaltung und des Gemeinderats.

Die Seniorenresidenz Niederfeld in der Trägerschaft von Theodor-Fliedner-Stiftung und Diakonissen Speyer-Mannheim genieße als „Pflegeheim mit Herz und Charme" einen sehr guten Ruf, in dem der Geist der Diakonie herrsche, umriss Pfarrer Schwartz die Philosophie des Hauses. Da der 20-jährige Bau mit 36 Einzelzimmer- und 46 Doppelzimmerplätzen nicht mehr zeitgemäß ist, wurde ein moderner Erweiterungsbau beschlossen. „Dies ist ein Schritt in die richtige Richtung", betonte Bürgermeister Michael Grötsch angesichts der steigenden Zahl pflegebedürftiger Menschen über 80 Jahre. Die Planung des Anbaus übernahm, wie schon das bestehende Gebäude, das Architekturbüro Schmucker, bauausführende Firma ist Diringer & Scheidel. Andreas Schmucker stellte das nach zwei Jahren Vorplanung im August begonnene Bauvorhaben vor, in dem 24 komfortabel ausgestattete Einzelzimmer mit Nasszelle, Bett für verschiedene Pflegegrade, Essplatz und Raum für individuelle Möbel sowie Fernseher, Kühlschrank, Telefon- und Internetanschluss eingerichtet werden. Auch die bisherigen Doppelzimmer werden, der großen Nachfrage entsprechend, als Einzelzimmer angeboten. Als Kubatur mit zurückhaltender Formensprache soll sich der kompakte Bau präsentieren; das einzige Schmuckelement stellt ein Bild auf der Fassade dar, das die Treppenhausaufgänge verdeckt und digital auf eine gestanzte Blechtafel aufgebracht wurde. Es zeigt eine arkadische Landschaft des französischen Malers Claude Lorrain.

Die Gesamtkosten von rund 2,5 Millionen Euro werden von den Trägern der Einrichtung ohne öffentliche Zuschüsse bewältigt. Im März nächsten Jahres soll der Neubau fertiggestellt sein.„Mit der Investition betreiben wir Zukunftssicherung", betonte Geschäftsführer Peter Fischer. Nicht der Bau, sondern das an christlichen Werten orientierte Pflegekonzept, der Mensch und seine Würde, stehen dabei im Mittelpunkt".

*cm*

*Bewohner und Heimleitung, Bauherren, Planer und Bauausführer überzeugten sich vom raschen Fortgang der Bauarbeiten.*
*Foto: Meixner*

ELEKTRO FREY GMBH
• GEBÄUDESYSTEMTECHNIK
• ELEKTROINSTALLATIONEN
• KLIMATECHNIK
• ANTENNENTECHNIK
• KOMMUNIKATIONSTECHNIK
In unserem Fachbetrieb wird Kundenservice großgeschrieben. Wir realisieren nach Ihren Wünschen mit geprüften Produkten, die ein gutes Preis-Leistungs-Verhältnis aufweisen.
Wir helfen Ihnen gerne weiter! Schicken Sie uns eine Mail oder rufen Sie uns an. ☎ 0621 851773
Rheingoldstraße 21
68199 Mannheim
info@elektro-frey-gmbh.de

Über 25 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Solaranlagen · Sanitär · Heizung
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Telefon 85 52 68 · Fax 8 62 38 57
www.heinrich-decker.de
Rostiges braunes Wasser? Wir können helfen!
Komplette Badrenovierung aus einer Hand
Behindertengerechte Bäder und Toiletten
Kanal-Rohrreinigung und Überprüfung mit Fernsehkamera
Badewannenaustausch ohne Fliesenschaden
Reparatur- und Wartungsdienst für Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen

Walter Stephan
Elektromeister
Mannheim-Neckarau
Neckarauer Waldweg 66
Telefon 85 25 63
Elektroinstallationen und Reparaturen

Keiner kann alles, aber jeder kann etwas und gemeinsam können wir sehr vieles!
Deutsche Leukämie-Forschungs-Hilfe – Aktion für krebskranke Kinder – Ortsverband Mannheim e.V.
Im Wirbel 62 · 68219 Mannheim · Telefon: (06 21) 87 19 68 · webmaster@krebskranke-kinder.de
Sparkasse Rhein-Neckar-Nord · Konto-Nr. 3800 3801 · BLZ 670 505 05 · www.krebskranke-kinder.de

Das Dach vom Fach!
Grünewald GMBH
DACHDECKEREI ● MEISTERBETRIEB
Fachbetrieb für Dach, Wand und Abdichtungstechnik
Welfenweg 7
Tel. 0621/787061
68307 Mannheim
Fax. 0621/7482341

Schlosserei
Wolfgang Weber
Meisterbetrieb
MA-Neckarau • Friedrichstraße 79
Tel. 0621/86 20 771 • Fax 86 20 519
Mobil: 0170/28 00 156
www.schlosserei.weber.mannheim.de
schlosserei.Weber.MA@t-online.de
• Treppen, Türe, Tore
• Geländer und Garagentore
• Vordächer, Balkone
• Edelstahlarbeiten
• Reparatur, Instandhaltung sowie Anfertigung von Sonderkonstruktionen
• Individuelle Stahlkonstruktionen
• Restauration von historischen Metallarbeiten
• Balkonsanierung mit Fliesen- und Malerarbeiten
• Reparaturen von Geländern, Garagentoren, Türen und Fenstern
• Abbrucharbeiten
• Verputz- und Beiputzarbeiten
• Schal- und Vergußarbeiten

seit 1931
„Die Fenster sind des Hauses Augen; der Fachmann sorgt, dass sie was taugen"
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · ✆ 85 17 21
www.loebs-und-karg.de

**Bestattungsinstitut „ABSCHIED“ e.k.**
Im Trauerfall jederzeit Ihr Ansprechpartner in Mannheim und Umgebung
**Fachgerechte Erd- oder Feuerbestattung**
ab 750,- € zzgl. amtlicher und Friedhofsgebühren
Komplette alternative Urnen-Bestattung mit stiller Beisetzung auf dem Waldfriedhof im Rheinfal — Festpreis 1.485,- €
Preisinhalt: Friedhofs- und Krematoriumskosten, Holzsarg mit Decke, Kissen, Hemd, Urne, Abholung, Überführung zum Waldfriedhof, Erl. aller Formalitäten und Amtswege, eine Urnenbeisetzungsurkunde, Hausbesuch.
Büro und Sarglager • 68239 MA • Seckenheimer Hauptstr. 124
☎ 4 82 49 68 • www.bestattungsinstitut-abschied.de

**BESTATTUNGS HAUS HANS W. HIEBELER GmbH**
kostenfreie Hausbesuche
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden hilfreich zur Seite.
Erd-, Feuer-, Seebestattungen
Bestattungsvorsorge
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen.
**Wir sind immer für Sie da, wenn Sie uns brauchen.**
**0621 - 8 43 02 90**
Neckarauer Straße 81 • 68199 Mannheim
www.bestattungshaus-hiebeler.de

**pietät hiebeler gmbh**
bestattungstradition seit 1959
50 Jahre
Bestatter 2008 – Auszeichnung durch das Wirtschaftsministerium BW
Die Anerkennung steht für besondere Leistungen – individuelle Beratung und Betreuung, faire Preisgestaltung und Kostentransparenz.

Petra Falk, Ingrid Merdes, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hiebeler, Patrick Hövler, Martina Erckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartmann
Lassen Sie sich von unserem Team ausführlich und individuell beraten zu:
- traditionellen oder modernen Bestattungsarten
- individuell gestalteten Bestattungen
- Bestattungen im günstigen Preissegment
- Ratenzahlung bei positiver Bonität über unseren externen Finanzdienstleister

Ein unverbindliches Angebot sowie Transparenz durch eine detaillierte Kostenaufstellung sind für uns selbstverständlich. Sprechen Sie uns an, wir stehen mit 50 Jahren Erfahrung an Ihrer Seite.
Fachlicher Rat und kompetente Hilfe – durch engagierte Menschen
wir begleiten sie auf dem weg des abschieds
68199 mannheim | friedrichstr. 3-5 | 06 21 - 84 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

**FÜR SIE HIER VOR ORT**
**MA-Neckarau • Almenhof • Niederfeld**
BESTATTUNGSHAUS **ZELLER**
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
*Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.*
Auf Wunsch Hausbesuche
**Erd- oder Feuerbestattung**
ab 890,- € zzgl. amtliche-+Friedhofsgebühren
*Bestattungsvorsorge · Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr*
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim **06 21/7 48 23 26**

*Individuelle Hilfe und kompletter Service im Trauerfall*
*Kostenlose Vorsorgeberatung • Trauerbegleitung*
*Eigene Hauskapelle und Aufbahrungsräume*
*Freundlicher Gesellschaftsraum für Feierlichkeiten*
*Wir helfen Ihnen Tag und Nacht*
*(0621) 33 84 40*
*Service und Kompetenz zu fairen Preisen.*
*Informieren Sie sich unverbindlich, denn Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.*
*Wenn der Mensch den Menschen braucht.*
*Gutenbergstraße 18-22 • 68167 Mannheim*
*www.bestattungsinstitut-buehn.de*
ERSTES MANNHEIMER BESTATTUNGS-INSTITUT bühn

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
**Im Sterbefall alles in einer Hand**
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
**Tag und Nacht ☎ 33 77-200**

# TERMINE

**→ Verein Geschichte Alt-Neckarau**
Heimatgeschichtlicher Spaziergang jeden letzten Sonntag im Monat von 14.30-15.30 Uhr. Treffpunkt: Rathaus-Remise, Rathausstr. 1. Die Dauerausstellungen im Rathaus sind jeden letzten Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

**→ Wilhelm-Wundt-Bücherei**
(Heinrich-Heine-Straße)
**12.11., 10.00 Uhr:** Bücherspaß für die Kleinsten mit Frau Streiter. Geeignet für Kinder von 1 bis 3 Jahren mit Eltern. Voranmeldung erbeten. Eintritt frei.
**15.00 Uhr:** „Ich erzähl dir aus meinem Land: Südamerika“. Für Eltern und Kinder von 6 J bis 12 Jahre, in Zusammenarbeit mit dem Goethe-Institut. Voranmeldung erbeten.
**18.11., 15.30 Uhr:** Vorlese- und Bastelstunde für Kinder von 4 bis 7 Jahren. Materialkosten: 1,- Euro
**20.11., 15.00 Uhr:** Die Farben des Regenbogens“. Mitmachstunde für Kinder von 5 bis 8 Jahren. Mit Andrea Pörner und Andrea Pahl. Materialkosten: 1.- Euro. Voranmeldung erbeten.
**10.12., 10.00 Uhr:** Bücherspaß für die Kleinsten mit Frau Streiter. Geeignet für Kinder von 1 bis 3 Jahren mit Eltern. Voranmeldung erbeten. Eintritt frei.
**16.12., 15.30 Uhr:** Vorlese- und Bastelstunde für Kinder von 4 bis 7 J.. Materialkosten:1,- Euro
Öffnungszeiten: Mo u. Mi 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-17.30 Uhr; Di 10.00-12.00 Uhr u. 13.00-19.00 Uhr; Fr 9.00-14.00 Uhr Tel. 0621-851195, e-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

**→ Freizeitschule**
Ausstellung: Andrea Juravle und Raphaela Peters „Edelsteine und Planeten“, Malerei. Dauer der Ausstellung bis 22.11.2009, Öffnungszeiten: Mo - Do 8 – 21 Uhr, Fr 8 – 17 Uhr
Weitere Termine
**6.-8.11.:** „Handschnitzen für Eltern und Interessierte“, Wochenendkurs mit H. Brunnenkant
**6.-8.11.:** „Porträt – Studien. Arbeiten mit Ton“ Wochenendkurs mit K. Schmiedebach
**7.11., 11 Uhr:** „Klettern für Kinder ab 9 Jahren“ Grundkurs mit P. Pludra
**7. u. 8.11.:** „Filz trifft Geflecht“, Wochenendkurs mit Filz und Weidengeflecht, mit E. Jonas
**11.11., 20.15 Uhr:** „Lasst mich Kind sein, lasst mir Zeit“, Vortrag von B. Brunnenkant
**13.11., 15 Uhr:** „Schlüsselqualifikationen in der Pflege“, Vortrag im Rahmen des Café Sophia für Pflegbedürftige und Angehörige
**13.-15.11.:** „Über den Umgang mit Farbe im 1. Jahrsiebt“, Seminar mit Malkurs, mit A. Roessler
**17.11., 20.15 Uhr:** „Schlaf und Tod“, Vortrag von B. Brunnenkant
**18.11., 20.15 Uhr**: „Vater sein und Mutter sein“, Vortrag von I. Roschach
**24.11., 20.15 Uhr:** „Die gestaltete Umgebung des Kindes“, Vortrag von I. Roschach
**25.11., 20.15 Uhr:** „Weihnachten“,. Vortrag von B. Brunnenkant
**26.11., 20.15 Uhr**: „Dornröschen – eine Märchenbetrachtung“, mit A. Schmucker
**26.11., 20.15 Uhr:** „Mädchen sind anders – Jungs auch“, Vortrag von B. Brunnenkant
**26.11., 19 Uhr:** „Hexaflexagon und Wunderblume“, Papierkunst mit M. Diehl
**28.11., 9.30 Uhr:** „Kochkurs mit Kindern und Erwachsenen“, mit C. Lenz - Stöger
Weitere Informationen: Freizeitschule, Neckarauer Waldweg 145, 68199 Mannheim, Tel. 0621/856766 oder www.freizeitschule.de

**→ Gehring's Kommode**
**6.11.:** Frederic Hormuth „Gestöhnt wird überall“ Kabarett. Eintritt: 12 €
**7.11.:** Paddy Schmidt. Der alte und neue Frontmann von Paddy goes to Hollyhead mit Whisky in der Stimme. Eintritt: 10 €
**13.11.:** Fake Five. Jazz vom Feinsten. Eintritt frei.
**14.11.:** Hans-Peter Schwöbel: Mundart-Kabarett Eintritt: 12 €
**20.11.:** Hans Gerzlich. Wirtschaftskabarett. Eintritt: 12 €
**21.11.:** Handmade Acoustic Trio. Rock & Pop Eintritt: 12 €
**27.11.:** John Kirkbride. Reibeisen mit Blues in der Stimme. Eintritt: 10 €
**28.11.:** Jörg-Martin Willnauer… spielt Georg Kreisler. Ein authentisches Hör- und Seh-Erlebnis. Kabarett. Eintritt: 12 €
**29.11., 18 Uhr:** MaKaTo. Spritzgebäck und internationale Chormusik. Eintritt: 12 €
**4.12.:** Drei Engel kamen in der Nacht. Die besondere Weihnachtsshow. Eintritt: 12 €
**5.12.:** Uffg'Blues'd. Mundartbluesmit eigenen Texten in pfälzischer Mundart. Eintritt: 12 €
**11.12.:** To, Shaka. Rauer Blues in authentischem Acoustic Style. Eintritt: 12 €
Alle Veranstaltungen beginnen, wenn nicht anders vermerkt, um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr). Platzreservierungen unter Tel. 0621-853669 zu den üblichen Öffnungszeiten Di bis So ab 18.00 Uhr. Mo Ruhetag.

**→ Frauenkulturkreis Neckarau**
(Leitung: Gertraud Bretzke, Tel. 856171) Jeweils dienstags 9.30-11 Uhr, 10 Vorträge, 40 €. Gemeindehaus Matthäuskirche, Rheingoldstr. 28, großer Gruppenraum, 1.OG
**10.11.:** Malen mit Tönen: Antonio Vivaldis „Vier Jahreszeiten“ Gerswinde Heck
**17.11.:** Die Säkularisierung der westlichen Welt Heinz Antes
**24.11.:** Tänzerinnen und Kokotten: die Künstler Toulouse-Lautrec (Diavortrag)
**1.12.:** Lise Meitner – die Frau in der Wissenschaft

**→ Die Pilwe**
**22.11., 11.00-19.00 Uhr,** Scheuer, Friedrichstr. 64a: Adventsmarkt

**→ SPD OV Neckarau-Almenhof-Niederfeld**
**25.11., 19.30 Uhr,** Volkshaus: Jour Fixe

**→ AWO Ortsverein Neckarau-Lindenhof**
**7.11., 14.00 Uhr,** Volkshaus: Treffen

**→ Skatgemeinschaft 85 Neckarau**
**Donnerstags, ab 19.00 Uhr,** Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70: Clubabend. Gäste sind willkommen.

**→ TV 1884 Neckarau**
**14.11., 19.30 Uhr** (Einlass 19.00 Uhr), Baloghweg: Zauberei'n im Turnerheim. Karten an der AK 5 Euro f. Erwachsene, 3 Euro f. Kinder.

**→ Diakoniekrankenhaus Mannheim**
**10.11., 18 Uhr,** Diakonissenmutterhaus, Speyerer Straße 91-93:Vortrag der Reihe „Diako in Form“: „Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuung“. Priv. Dozent Dr. Matthias Schuler, RA Michael Ramstetter. Eintritt frei.
**11.11., 17 Uhr,** Diakoniekrankenhaus, Speyerer Straße: Informationsabend vom Blauen Herz zu Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht
**17.11., 18 Uhr**, Diakonissenmutterhaus, Speyerer Straße 91-93:Vortrag: „Sodbrennen und Reflux – vom Symptom zum Speiseröhrenkrebs“. Prof. Dr. Knut Böttcher, Priv. Doz. Dr. Dieter Schilling, Apothekerin Monica Liersch. Eintritt frei.
**15.12., 18 Uhr,** Diakonissenmutterhaus, Speyerer Straße 91-93:Vortrag: “Minimal-invasive Therapieverfahren am Magen-Darm-Trakt“. Prof. Dr. Knut Böttcher, Doz. Dr. Dieter Schilling. Eintritt frei.

# KIRCHEN

**→ Gemeinde St. Jakobus**
**7.11., 18.00-18.30 Uhr:** Beichtgelegenheit in der Matthäuskirche
**18.45 Uhr:** Eucharistiefeier in der Matthäuskirche
**8.11. 11.00 Uhr :** Eucharistiefeier in der Matthäuskirche
**11.00 Uhr:** Kleinkindgottesdienst in der Bibliothek/ Jugendhaus Friedrichstraße
**11.11., 9.00 Uhr :** Eucharistiefeier in der Matthäuskirche
**12.11., 10.00 Uhr:** Martinsfeier im Wichernhaus, gestaltet vom Kindergarten St. Jakobus
**13.11., 19.00 Uhr:** Eucharistiefeier in der Matthäuskirche
**14.11., 14.00 Uhr:** Taufe des Kindes Santin Dusper in der Matthäuskirche
**15.11., 11 Uhr :** Eucharistiefeier in der Matthäuskirche
**11.00 Uhr:** Kindergottesdienst im Matthäus-Saal
**12.30 Uhr:** Ökumen. Gottesdienst Neckarauer Friedhof
**18.11., 19.00 Uhr:** die ev. Matthäuskirche lädt ein zum Buß-und Bettag
**20.11., 19 Uhr :** Eucharistiefeier
**21.11., 18.00-18.30 Uhr:** Beichtgelegenheit
**18.45 Uhr:** Eucharistiefeier
**22.11., 11 Uhr :** Eucharistiefeier
**25.11., 9 Uhr :** Eucharistiefeier
**26.11., 10.30 Uhr**: Wort-Gottes-Feier im Pflegeheim Neckarau
**28.11., 18.00 Uhr:** - Vorbereitung Tag Sternsinger
**29.11., 11 Uhr :** Eucharistiefeier
Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

**→ Gemeinde Maria Hilf**
Eucharistiefeier samstags um 17.30, sonntags 11.00 Uhr. Montags, 9.00 Uhr: Eucharistiefeier der Frauen
Mittwochs, 18.00 Uhr: Rosenkranz, 18.30 Uhr: Eucharistief.
1. Freitag im Monat, 17.00 Uhr: Seniorengottesdienst
**3. Samstag im Monat, 17.00 Uhr:** Rosenkranz, 17.30 Uhr: Wort-Gottes-Feier
**1.u. 3. Sonntag im Monat, 11.00 Uhr:** Wort-Gottes-Feier der Kinder
**11.00 Uhr:** Krabbelgottesdienst
**14.11., 17.30 Uhr:** Jugendgottesdienst der Minis mit Jugendpfarrer Kunz
**16.11., 19.30 Uhr:** KAB Almenhof – Diavortrag von Rolf Weirether „Auf dem Dach Afrikas“
**22.11., ab 15.00 Uhr,** Gemeindesaal: Adventsmarkt der Frauen-Bastelgruppe
**24.11., 19.30 Uhr,** Sitzungssaal: Pfarrgemeinderatssitzung
**Jeden Samstag, 18.00 Uhr,** Gottesdienst in der Kapelle des Diakoniekrankenhauses, Speyerer Straße.

**→ Matthäuskirche**
**8.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst (Pfr. Dr. M. Lipps)
**11.00 Uhr:** Kindergottesdienst (Kigo-Team)
**15.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst, Eine-Welt-Stand (Pfrin. Bauer)
**11.00 Uhr:** Kindergottesdienst (Kigo-Team)
**22.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit MatthäusChor, Eine-Welt-Stand (Pfrin. Bauer)
**11.00 Uhr:** Kindergottesdienst (Kigo-Team)
**29.11., 9.30 Uhr:** Gottesdienst mit Flötenkreise, Matthäus-plus-Verkauf, Eine-Welt-Stand, Kirchenkaffee (Pfrin. Hundhausen)
**11.00 Uhr:** Kindergottesdienst Morgenfeier jeden Do.,10 Uhr Kapelle des Wichernhauses
Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/Fax 8413913. Infos unter www.matthaeus-kirche.net.

**→ Lukaskirche**
**7.11., 10.00 Uhr:** GD im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
**8.11., 9.30 Uhr:** Hauptgottesdienst (Pfr. Welker)
**10.45 Uhr:** Kindergottesdienst
**15.11., 9.30 Uhr:** Visitationsgottesdienst mit MaKaTo, anschl. Gemeindeversammlung (Pfr. Welker)
**10.45 Uhr:** Kindergottesdienst
**18.11., 18.00 Uhr:** Abendgottesdienst mit Hl. Abendmahl zum Buß- und Bettag (Pfr. Welker)
**21.11., 10.00 Uhr:** Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
**22.11., 9.30 Uhr:** Hauptgottesdienst mit Totengedenken (Pfr. Welker)
**10.45 Uhr:** Kindergottesdienst
**28.11., 15.00 Uhr:** Weihnachtswerkstatt
**29.11., 9.30 Uhr:** Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Welker)
**10.45 Uhr:** Kindergottesdienst
**15.00 Uhr:** Gemeindesfest (Kaffeenachmittag mit Programm)
**3.12., 20.00 Uhr:** Dreiklang – moderne geistl. Lieder-Abendliturgie-Beisammensein
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Mo-Fr 8-12 Uhr, Tel. 817112, Fax 816340, e-mail lukaskirche@ekma-mannheim.de.

**→ Markuskirche**
**8.11., 10.00 Uhr:** Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
**10.00 Uhr:** Kindergottesdienst
**14.11., 19 Uhr:** Benefizkonzert von Adventus Domini: Jesus v. Nazareth – Musik und Bilder vom Mittelalter bis zur Gegenwart mit Ausschnitten aus der Johannespassion v. J.S. Bach, „die letzten sieben Worte“ von J. Haydn, Paulus-Orastorium . Paulus-Oratorium v. F. Mendelssohn, v. G. Breier.
**15.11., 10.00 Uhr:** Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Ehrlich)
**18.11., 19.00 Uhr:** Gottesdienst mit Abendmahl z. Buß- und Bettag (Pfr. Ehrlich)
**22.11., 10.00 Uhr:** Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
**10.00 Uhr:** Kindergottesdienst
**17.00 Uhr:** Konzert z. Totensonntag: Requiem v. Gabriel Fauré. Mit C. Laugenbacher, Sopran, R. Klehr, Orgel, Chor der Markuskirche, Ltg.: Marion Fürst.
**29.11. 10.00 Uhr:** Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
**Ab 14.30 Uhr:** Gemeindenachmittag im Advent
Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675
E-mail: markusgemeinde@ekma.de Öffnungszeiten: Mo, Di, Fr 10-12 Uhr, Do 15-18 Uhr.

# → KOMPAKT

## Herbstkonzert im Wichernhaus

**NECKARAU.** Das Neckarauer Pflegeheim Wichernhaus lädt in Zusammenarbeit mit der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim und der von Yehudi Menuhin gegründeten europäischen Organisation „Live Music Now“ auf Donnerstag, 5. November 2009, 15.00 Uhr, zu einem Herbstkonzert ein. Die jungen Künstler Alexandra Paulmichl (Mezzosopran) und Mihaela Tomi (Klavier) bringen unter anderem Opernarien von J. Strauß, W.A. Mozart und G. Bizet zu Gehör.
Neben Bewohnern, Angehörigen und Freunden sind insbesondere ältere Bürgerinnen und Bürger aus Neckarau sehr herzlich zu dieser Veranstaltung in das Pflegeheim Wichernhaus, Rheingoldstraße 27, eingeladen. Der Eintritt ist frei.

*pm*

## Ausstellung von Marina Herrmann im Plumeau verlängert

**NECKARAU.** Die Kunstaustellung mit Aquarellen und Bleistiftzeichnungen der Malerin Marina Herrmann im Gasthaus „Plumeau“, Rheingoldstr. 33, wurde verlängert und ist dort noch bis 28. Januar 2010 zu sehen. Die Ausstellung kann zu den Öffnungszeiten Mo-So 12.00-15.00 Uhr und 17.00 bis 24.00 Uhr besichtigt werden.

*cm*

## HHV Rheinklang mit „accordion concertante“

Am So., 8.11., 17 Uhr, veranstaltet der Handharmonika-Verein Rheinklang Rheinau im St. Jakobus Saal sein traditionelles Herbstkonzert „accordion concertante“. Die Orchester und Ensembles unter der musikalischen Gesamtleitung von Liane Weber haben wieder ein abwechslungsreiches und unterhaltsames Programm zusammengestellt. Gespielt werden unter anderem Werke von Wedig, Kühmstedt, Dvorak und Chatschaturian. Karten gibt es im Vorverkauf bei den Orchestermitgliedern und bei Schreibwaren-Geiß in Neckarau für 10 € sowie an der Abendkasse für 12 €. Mehr Informationen zum Verein und zum Konzert unter www.hhv-rheinklang.de. *pm*

**GYSIN**
Fliesen- und Natursteinverlegung, ✆ (0621) 85 13 43
Bad- und Balkonsanierungen.
Mit unserer über **60jährigen Erfahrung** bieten wir hohe Qualität aus einer Hand.
Angelstraße 42 • 68199 Mannheim-Neckarau
www.fliesen-gysin.de

# GUT ZU WISSEN

**→ Wichtige Rufnummern**
**Polizei / Notruf** 110
**Feuerwehr / Rettungsdienst** 112
**Rettungsleitstelle / Notarzt** 0621 / 1 92 22
**Ärztlicher Bereitschaftsdienst** 0621 / 1 92 92
**Zahnärztlicher Notdienst**
**www.zahn-forum.de**
0621 / 8 10 20 (6-20 Uhr)
0621 / 7 61 56 47 (20-6 Uhr)
**Ärztlicher Akut-Dienst Privatpatienten**
01805 / 30 45 05
**Giftnotruf (Uniklinik Freiburg)**
0761 / 1 92 40
**Apotheken-Notdienst**
www.aerzte-notdienst.de
**Telefonseelsorge**
www.telefonseelsorge.de
0800 / 1 11 01 11 (ev.)
0800 / 1 11 02 22 (rk.)
**Kinder- und Jugendtelefon**
0800 / 1 11 03 33
**Zentralruf der Autoversicherer**
0180 / 2 50 26
**Sperrung aller EC-Karten**
0180 / 5 02 10 21
**Sperrung für SIM-Karten**
116 116
**ACE Pannen-Service**
0180 / 2 34 35 36
**ADAC Pannen-Service**
0180 / 2 22 22 22
**MVV Energie AG Notfall**
0800 / 290-10 00
**MVV Energie AG Service**
0800 / 688-22 55
**MVV Verkehr AG Störung**
0621 / 465-0

# UNSER TEAM VOR ORT

**Karin Weidner (Anzeigen)**
**Hans-Sachs-Ring 77**
**68199 Mannheim**
**Fon 06 21/82 16 89**
**Fax 06 21/82 16 89**
**Mobil 0172-7 52 80 62**
**E-Mail:**
**k.weidner@sosmedien.de**

**Claudia Meixner (Redaktion)**
**Wildbader Straße 11**
**68239 Mannheim**
**Fon 0621-41 51 27**
**Fax 0621-41 24 89**
**E-Mail:**
**c.meixner@sosmedien.de**

# UNSERE TERMINE 2009

| Erscheinungstermine | Redaktions- und Anzeigenschluss |
|---|---|
| 27. November | 18. November |
| 18. Dezember | 9. Dezember |

**Auf Wiedersehen am 27. November**